

mein monat

zeitschrift für den wirtschaftsraum telfs

Foto: Offer

Der beste Service

FALCH

ELEKTRO GMBH

Obermieming 179, Tel. 0 52 64 - 52 16
falch@elektrofalch.at, www.elektrofalch.at

- **Elektrohandel**
- **Elektroinstallationen**
- **Hausgeräteservice**

Österreichische Post AG
RM 94A641006 K
6410 Telfs
Nr. 14 · 8. November 2018

- **Nadine Beiler mit neuen Tönen**
Die Inzinger Sängerin will Friedensrebellin um sich scharen
- **Weltmeisterliche Bronze für Inzinger Ringerin Martina Kuenz**
- **Rietzer Künstler präsentieren sich in Zukunft gemeinsam**
- **Extra: »Festlich Feiern«, »Bauen · Wohnen · Finanzieren« und extra-monat Rietz**

Taxi-Krankentransporte

- **Dialyse-Fahrten**
- **Bestrahlungs-Fahrten**
- **Chemotherapie-Fahrten**
- **Reha- u. Kurfahrten**

TAHI 17 18 19 FÖRG
Telfs
0800/17 18 19 FREECALL

Im November
★ **Gans'l-Essen** ★

Weihnachtsfeiern

im familiären Rahmen

Um Reservierung wird gebeten.

- winterliche Gerichte sowie Steak und Fisch
- glutenfrei & vegan
- kreative Desserts

Montag - Dienstag Ruhetag

Restaurant Grex im Stamser Hof
6422 Stams · Tel. **0676 777 21 04**



HSR
Hausmeister Service Rusch



Mobil +43 676 6054050
E-Mail ruschharald@telfs.com

Baubeginn für Truck Center Oberland

Neuerlicher Zuwachs im Gewerbegebiet Pfaffenhofen: Mit dem Truck Center Oberland lässt sich hier ein Unternehmen für Wartung und Reparatur von großen Fahrzeugen wie LKW, Busse oder Anhänger nieder.

Für Geschäftsführer Martin Czermak ist es der zweite Standort für

»Truck Center«, in Kundl ist der Hauptsitz. Beim Spatenstich im Gewerbegebiet für den Neubau eines Bürogebäudes und Werkstätte mit TÜV-Prüfhalle berichtete Martin Czermak, dass beim Truck Center Oberland rund vier Millionen Euro investiert werden sollen, ca. 20 Arbeitsplätze sollen dadurch geschaffen werden. „Wir suchen

auch technisch interessierte Lehrlinge, die ab Juni 2019 bei uns arbeiten möchten.“ Infos unter Tel. 05338/61106 oder einfach E-Mail an: office@truckcenter.cc.

Bei der Werkstatt wird eine Frequenz von ca. 10 LKWs pro Tag erwartet. „Wir können in dieser LKW-Fachwerkstätte ab dem kommenden Jahr – wie in Kundl –

jede gesetzliche Überprüfung und Reparatur an allen Fahrzeugen, Aufbauten, Kränen, Anhängern, Aufliegern und Kühlaggregaten durchführen“, ergänzt GF Martin Czermak. Die Leitung in Pfaffenhofen werden Jürgen Santer aus Tarrenz (Meister) und Simon Aichler aus Wildermieming (Vorarbeiter) übernehmen.



Unternehmensführung mit »Heimvorteil«: v.l. Jürgen Santer aus Tarrenz und Simon Aichler aus Wildermieming werden den Standort leiten, GF Truck Center Martin Czermak ist auch aus Wildermieming

v.l.: Neurauber Dietmar (DKN), Vize-Bgm. Josef Schermann, Harald Höpperger, Bgm. Andreas Schmid, Barbara Zitterbart (DAKA), Bauherr Josef Unterer, Arch. Bernhard Schießling, Klaus Höpperger, Bmstr. Alexander Fritz und Geschäftsführer Martin Czermak

Der neue VITARA

Time to PLAY

Erwachsen ist man oft genug! Erleben Sie den neuen Suzuki VITARA mit kraftvollen Boosterjet-Motoren für maximalen Fahrspaß und dem optionalen ALLGRIP SELECT Allradsystem für perfekte Traktion auf jedem Untergrund. Schon ab € 18.990,-*. Mehr auf www.suzuki.at

Verbrauch „kombiniert“: 5,3–6,3 l/100 km, CO₂-Emission: 139–176 g/km**

* Unverbindlich empfohlener Richtpreis inkl. 20% MwSt. und NOVA sowie inkl. der Maximalbeträge für § 8a NOVA-G – Ökologisierungsgesetz.
** WLTP-gemittelt, auf NEFZ zurückgerechnet. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Symbolfoto. Mehr Informationen auf www.suzuki.at oder bei Ihrem Suzuki Händler.

Way of Life!

FIX

Suzuki Fixpreis

1/3

Finanzierung

V

Suzuki Versicherung

Autopark

INNSBRUCK | Langer Weg 12 | Tel. 0 512 - 3336-0
VOMP | Industriestr. 5 | Tel. 0 52 42 - 642 00-0
WÖRGL | Innsbrucker Str. 105 | Tel. 0 53 32 - 737 11-0
TELS-PFAFFENHOFEN | (ab 2019)
WWW.AUTOPARK.AT

Einmalwagen

Leihen Sie Ihren 2018

Neu! Autark leih!

WM-Bronze für Martina Kuenz!

Endgültig zur Ringer-Weltelite gehört Martina Kuenz seit Ende Oktober. Die Inzinger Ringerin holte bei den Weltmeisterschaften in Budapest die Bronzemedaille im Freistilringen in der Gewichtsklasse bis 72 kg.

Die Weichen dafür stellte die Spitzensportlerin des Innenministeriums, die derzeit die Polizeigrundausbildung absolviert, bereits Anfang Mai 2018, als sie sich bei den Ringer-Europameisterschaften 2018 in der Klasse bis 68 kg im Kampf um Platz drei gegen Danute Domikaityte aus Litauen durchsetzte und auch hier die Bronzemedaille errang. Bei den Ringer-Weltmeisterschaften 2018 in Budapest besiegte sie am 24. Oktober 2018 die Ägypterin Samar Hamza und gewann die Bronzemedaille im Freistilringen in der Gewichtsklasse bis 72 kg. Sie holte damit die erste WM-Medaille im Ringen für Österreich seit dem Jahr 2000. Martina Kuenz hat den passenden Spruch



dazu als Motto auf ihrer Facebook-Seite gepostet: „Pain ist temporary ... glory lasts forever.“ (Schmerz ist vergänglich, der Ruhm bleibt.) Die Medaille wurde jedenfalls gleich nach Erhalt auf »Bissfestigkeit« geprüft – siehe Foto unten mit Damen-Nationaltrainer Benedikt Ernst, die Emotionen nach dem Sieg sind am Foto oben deutlich erkennbar ... Gratulation!



Fotos: Jörg Richter



6414 Mieming
T 05264 5212- 561
www.greenvieh.at

Gilbert & Band unplugged Dienstag, 11.12. - im Chalet
Tickets: 05264/5212-300

WEIHNACHTSFEIER
...schon geplant?

Täglich geöffnet bis 18.11.
ab 19.11.: DI Ruhetag | MO, MI & DO ab 17 Uhr
SA & SO ab 11 Uhr geöffnet

RESERVIERUNG
05264 5212 546
events@schwarz.at

Erfreuliche Bilanz beim Monatsmarkt

Der »Telfer Monatsmarkt« war auch 2018 ein Publikumsmagnet! Sieben Mal gab es heuer von April bis Oktober das von der Gemeinde organisierte bunte Markttreiben am zweiten Samstag des Monats. Jedesmal hatte man Wetterglück und die Stände wurden von Besuchern regelrecht gestürmt.

In Massen zog es die Besucher an jedem Markttag zu den rund 50 Ständen in die Untermarktstraße im Telfer Zentrum. Hauptgrund dafür waren zweifellos das gut sortierte Angebot und der gelungene Mix von Standlern aus nah und fern. Die Produktpalette reichte von frischem Obst und Gemüse, Spezialitäten und Eingemachtem über Handarbeiten und Handwerksprodukte bis zu Kosmetika.

Der Großteil der Waren kam direkt von den Produzenten. Anbieter aus Telfs und der Region waren ebenso zu finden wie Händler aus Vorarlberg, Salzburg oder Südtirol. Auch Spezialanbieter wie Mes-

serschleifer und Korbflechter stießen auf großes Interesse. Viel los war auch auf dem Schreierparkplatz, wo sich der gesellige Teil des Markts bei Live-Musik, Tanz und kulinarischen Schmankerln abspielte. Hier herrschte regelmäßig Volksfeststimmung. „Der Markt ist mittlerweile ein Fixpunkt im gesellschaftlichen Leben in Telfs. Das gute Feedback freut uns. Darauf können wir aufbauen“, unterstrich Wirtschaftsausschuss-Obmann GV Mag. Alexander Schatz. Der Markt im Oktober war der



Foto: MG Telfs / Diernich

letzte reguläre Monatsmarkt des heurigen Jahres. Der nächste findet am 13. April 2019 statt. Zuvor, am 8. Dezember, gibt es aber noch von 13 bis 20 Uhr den „Monatsmarkt im Advent“.

Fleisch & Wurstspezialitäten seit 1958 P direkt vorm Haus

LECHNER & RAUTH

Karl-Schönherr-Str. 7 · Telfs Tel. 05262-62339

**Beigabe-Aktion der besonderen Art
mit herbstlichen Delikatessen ...**



Beim Kauf von **1 kg** unserer schmackhaften **Blut- oder Leberwurst** erhalten Sie jetzt **500 g Sauerkraut gratis** dazu!

Bitte beachten Sie unsere neuen Öffnungszeiten:
Montag geschlossen
Dienstag – Freitag 7.30–12 Uhr + 15–18 Uhr · Samstag 7.30–12 Uhr

AKTION Wintercheck

- ▶ **Komplette technische Durchsicht** Ihres KFZ
- ▶ **Flüssigkeitscheck, ggf. Auffüllen**
- ▶ **Überprüfung der Beleuchtung und kostenlose Einstellung, falls notwendig**
- ▶ **Türgummis und Dichtungen schmieren**
- ▶ **Türschlösser und Scharniere fetten**
- ▶ **Reifencheck! Zusätzlich: beim Kauf ab zwei neuen Reifen 20% Rabatt**

€ **48,-**



AUTOZENTRUM WEST

Bei jedem Wintercheck erhalten Sie eine KOSTENLOSE Außenwäsche!

KFZ-Fachwerkstätte – Karosserie & Lackierarbeiten · 6410 Telfs · Saglstraße 69c · Tel. 05262-62262 · www.autozentrum-west.at

m kurz notiert

Südtiroler Siedlung im Buch – wieder da

Viele Bilder und Geschichten über die Telfer Südtiroler Siedlung haben Peter Kienzl und Günther Thöni zusammengetragen und 2012 in einem Buch veröffentlicht. Der Band war deshalb rasch vergriffen, jetzt gibt es eine Neuauflage.

Im Vorwort ist zu lesen, dass die Autoren „das Faszinosum Südtiroler Siedlung“ dokumentieren und vor dem Vergessen bewahren wollten. Das ist ihnen ausgezeichnet gelungen. Die zweite, aktualisierte Auflage des liebevoll gestalteten Büchleins „Alltagsgeschichte – Die Telfer Südtiroler Siedlung“ ist ab sofort wieder zu haben. Es kann zum Preis von 20 Euro in der Buchhandlung Tyrolia im Telfer Inntalcenter erworben oder über folgende Mailadresse bestellt werden: peter.kienzl@aon.at.

Mehrere Auszeichnungen für

Ende Oktober konnte ein erfolgreiches Wochenende für einige SchülerInnen der Landesmusikschule Telfs und Umgebung verbucht werden.

Am Nationalfeiertag fand heuer wieder der Chortag mit dem Platzsingen des Tiroler Sängerbundes in der Innenstadt von Innsbruck statt. Zahlreiche Tiroler Chöre waren angereist und sangen auf unterschiedlichen Plätzen.

Im Zuge dieser Veranstaltung wurde dem Gesangsstudio DoReMi unter der Leitung von Irina Golubkova der Landespreis für Chöre 2018 verliehen (*Foto ganz rechts*). Der Landespreis für Chormusik dient der Würdigung herausragender Leistungen von Tiroler Chören und Ensembles. Seit fast 20 Jahren gibt es dieses Gesangsstudio an den Landesmusikschulen Mittleres Oberinntal und Telfs und wurde durch unzählige Auftritte im In- und Ausland von China bis Kanada, von England bis Italien bekannt.

„Herzlichen Glückwunsch, wir freuen uns sehr, dass Irinas Arbeit und der Einsatz von Eltern und Kindern mit diesem Preis gewürdigt werden“, meint Landesmusikschuldirektor Oliver Felipe-Armas. Weitere Infos: www.tsb.tirol.at, <http://gesangsstudio-doremi.com>. Zur gleichen Zeit fand im Kongress Innsbruck der 23. Alpenländische Volksmusikwettbewerb statt.

Alle zwei Jahre findet dieses größte volksmusikalische Treffen von ca. 600 vorwiegend jungen Musizie-



Übern Inn Dreigsang

Foto: Maximilian Eigender

renden aus dem ganzen Alpenraum Ende Oktober in Innsbruck statt. Von fünf Jurys werden die Wertungen vorgenommen, Prädikate von Ausgezeichnet über Sehr Gut und Gut bis zum Teilgenom-

men vergeben und die Gruppen bzw. Solisten anschließend fachmännisch beraten. Dazu lädt man seit Gründung des Wettbewerbs im Jahre 1974 die besten Kenner und Könnner aus den teilnehmen-



Die 3 Weiberleit

Foto: Privat

Jetzt anmelden!

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

Das 2. Fach gratis

Für 2 Doppelstunden die Woche anmelden
= 1 Doppelstunde gratis dazu

Jetzt auch: Training für die Zentralmatura!

Extrafach gratis
im Wert von mehr als 100 €

Lassen Sie sich beraten:
05262 - 63376

* Die Aktion gilt nur für Neukunden und ist bis 23.11.2018 buchbar. Die genauen Aktionsbedingungen erfahren Sie vor Ort bzw. unter www.schuelerhilfe.at.

**Telfs • Obermarktstr. 2
Innsbruck • Hall • Schwaz • Wörgl
www.schuelerhilfe.at**

Törggelen
Käsefondue
Weihnachtsfeiern

stöttlalm
TÄGLICH 9.30 - 18 Uhr
bei Reservierung ab 10 Personen bis 22 Uhr
☎ 0699 15 212 200
www.stoettlalm.at

INSTALLATIONEN MAIR
PERSÖNLICH - BEHAGLICH - EMPFEHLENSWERT

Neues Bad! ZUSCHUSS für Menschen ab 60

BARRIEREFREI bedeutet -
keinen unnötigen Hindernissen
ausgesetzt zu sein.

www.installationen-mair.com | Stams - Telfs | Telefon 05263 51720 | facebook.com/installationenmair

»Goldkehlchen«

den (Bundes-)Ländern ein. Heuer haben auch zwei Gruppen mit Schülerinnen der Landesmusikschule Telfs daran teilgenommen: Die 3 Weiberleit (Leitung: Evelyn Palewicz – Foto unten) und der Übern Inn Dreigsang (Leitung: Petra Schmid-Weiß, Foto rechts bei der Urkundenübergabe mit den Verantwortlichen des Alpenlän-

dischen Volksmusikwettbewerbs, allen voran der Telfer Vollblut-Volksmusikant Peter Reitmeir ganz rechts) „Beide Gruppen wurden mit dem höchsten Prädikat »Ausgezeichnet« bewertet, wir freuen uns mit euch und gratulieren herzlich!“ Infos: www.musikschulen.at/telfs, www.tiroler-volksmusikverein.at



Foto: Die Fotografen

Tradition Emotion Stil

SPORT MODE TRACHT
MAURER
Tel. 05264-5381 MIEMING

-20% WINTERSTART RABATT
10. bis 18. November 2018 – auf alles!

Viel Stimme und noch mehr Herz

Sängerin Nadine Beiler als Friedensrebellin mit großen Visionen

Nadine Beiler aus Inzing lässt wieder von sich hören. Die Starmania-Siegerin von 2007 (mit 17 Jahren!) und Österreichs Songcontest-Teilnehmerin 2011 hat gerade ein neues Album – »Sweet Artist's Mind« – eingespielt und ein neues Projekt – »Mira Lane« – gestartet. In Omas Garten in Inzing hat sie mein monat davon erzählt.

„Hier hatten wir mit unserer Großfamilie schon viele Grillabende, auch mit Tippi und Lagerfeuer und Didgeridoo-Musik – ganz hippiemäßig“, schmunzelt Nadine, die hier im Dachgeschoss bei Oma und Opa wohnt und von hier aus die Welt aus den Angeln heben will. Aber schön der Reihe



drauf und das Ganze ist auf Auftritte mit einer Live-Band ausgelegt. 2019 möchte ich die Songs bei drei, vier Konzerten in Österreich präsentieren, da ist eine Zusammenarbeit mit der KelagBIG-Band aus Kärnten angedacht.“ Zur gleichen Zeit entstanden aber auch andere Lieder, bei denen Nadine noch viel mehr »aus dem Bauch raus« agierte. „Da haben mir Musiker ein Instrumental vorgespielt und ich habe drauflos »gejammt«. Und oft sind die ersten Ideen, die man zu einer Melodie hat, die besten. Ich habe das auch trainiert, das »Nicht-Denken«. Es fühlt sich ein bisschen so an wie der Zustand, bevor man einschläft.“ Unter dem neuen Künstlernamen »Mira« zeigte sie sich mit einer international besetzten Band auf der »Mira Lane Tour«, die im September in Telfs startete, über

Wels, Wien, Klagenfurt und Innsbruck führte und Ende Oktober in Inzing (vorerst) endete. „Wir wollen auf unserer Tour Friedensrebellin »sammeln«, Menschen, die gemeinsam Positives bewirken wollen“, erklärt Nadine. Der Anstoß dafür liege schon in ihrer Kindheit, als sie mit fünf Jahren in Italien erschrocken feststellte, dass man dort das Wasser zum Trinken in Flaschen kaufen muss. „Es sollte irgendwann so weit sein, dass alle Wasser haben oder alle genug zu essen oder alle eine gute Schulbildung und und und ..“ Mit ihrer Organisation will Nadine jetzt das Bewusstsein schaffen, dass man die negative Energie, die man oft aufwendet, um gegen etwas zu sein, in positive umwandelt, um gemeinsam etwas zu bewegen. „Von der Grundphilosophie soll es nicht nur eine gemeinnützige Institution sein, sondern auch ein Versprechen an mich selber oder an die Welt, dass ich alles in meiner Macht Stehende tue, um Missstände zu ändern.“ Dafür wollen die Friedensrebellin auf ihrer Tour Ideen und Vorschläge entgegennehmen, die dann an Politiker oder Institutionen übergeben werden. „Ich habe da eine riesengroße Vision von europaweiten Veranstaltungsreihen und Festivals, wo jeder seine Talente und Vorstellungen einbringen kann. From I to we – vom Ich zu Wir!“ Ob das alles von Inzing aus machbar ist? „Der

Friedensweg – die Mira Lane – ist sowieso da, wo ich bin“, lacht Nadine. „Aber natürlich sind in so einem Fall die sozialen Medien nicht zu unterschätzen, mit denen man viele Menschen überall erreichen kann.“ Und natürlich der direkte Kontakt – 2019 soll eine Promotour von Mira Lane in Deutschland und eine Straßentour starten. „Da singen und spielen wir dann wirklich auf der Straße bei den Menschen, laden uns Musiker jeweils aus

der Nähe ein und stellen unser Projekt vor.“ Auch in den Schulen will Nadine präsent sein. „Ich habe ja mit den SchülerInnen hier in der Neuen Mittelschule Inzing ein Songschreiben-Projekt gemacht und weiß, dass die Jungen der Schlüssel für die Zukunft sind. Wenn wir da anfangen können, das Bewusstsein für ein »Wir« zu stärken, das wäre toll!“



In den nächsten zwei Monaten wird man die Sängerin aber mehr zu Hause antreffen, da sie im November und Dezember an ihrem Buch »Mira Lane – der Weg bin ich« weiterschreiben will. „Egal, ob manche meinen, ich gehe zu naiv an die Sache heran – ich arbeite für mein Herzensprojekt und glaube, dass viele kleine Schritte zu etwas Großem führen können“, ist sich Nadine sicher.



Fotos: Offer

nach: Die zierliche Sängerin mit braunen Augen und langer dunkler Mähne ist mittlerweile 28 und seit vielen Jahren im Showbusiness. „Vor zwei Jahren habe ich das dann körperlich gemerkt und musste nach zehn Jahren auf der Bühne etwas zurückschalten.“ Abseits der Öffentlichkeit reiften dann aber ihre Pläne für ein Projekt, das schon lange in ihr schlummerte. „In den letzten zwei Jahren habe ich Konzepte geschrieben, eine Organisation gegründet und an meinem dritten Solo-Album gearbeitet.“ Letzteres »Sweet Artist's Mind« ist laut eigener Definition Pop mit Elementen von Soul, Blues und ein bisschen Reggae. „Da sind auch ein paar dunklere bzw. traurigere Lieder





Führend in Ofenbau + Design
Spezialist für Fliesen, Granit und Marmor



OFENBAU + DESIGN

HAFNERMEISTER
Praxmarer Bernhard
Mobil: 0 676 / 958 27 55



www.praxmarer-ofenbau.at

Reastal murensicher verbaut

Die Murenverbauung im Oberhofer Reastal ist vor kurzem nach einer Bauunterbrechung fertiggestellt worden – mit einem Festakt im Oktober wurde der Abschluss der Arbeiten gefeiert.

„30 Wohnhäuser und Gebäude, ein Hektar Bauland und sechs Hektar landwirtschaftliche Flächen sowie 1,5 km Gemeindestrassen werden nun durch die Verbau-

ung vor Vermurungen geschützt“, erklärte Bgm. Peter Daum. Die Gesamtkosten des Projektes belaufen sich auf 1,4 Mio. Euro, fast ein Drittel davon finanziert die Gemeinde Oberhofen, Unterstützung gibt es Land von Tirol (21 %) und Bund (51 %).

1 Die Projektverantwortlichen v.l. Bgm. Peter Daum, LA DI Florian Riedl (Projektleiter), Alt-Bgm. Helmut Kirchmair (in seiner Amtszeit begannen die Planungen), Anton Gwercher (Bauleitung), Josef Plank (WLV), Bezirkshauptmann-Stv. Dr. Wolfgang Nairz und Hannes Waldhart (Bezirksforstinspektion) 2 v.l. Johann Hagele, Wald-

aufseher Josef Zangerl, Alfred Kirchmair, Hermann Föger 3 v.l. Martha Daum, Michaela und Markus Kranebitter, Martin Fritz (FF-Kdt.), Josef Zangerl 4 Christian & Christian sorgten für schmackhafte Grillwürstln 5 v.l. Inge Thurnbichler, Maria Kranebitter und Rosa Wegscheider



Weihnachten am Meer Opatija/Kroatien

6 Tage niveauvoller Weihnachtsurlaub am Meer, wo wir bei Wellness und erlesenem Galaessen stimmungsvoll die Feiertage genießen.

NEU!
Schokolade macht glücklich!

Besuch Schokoladenmanufaktur mit Verkostung von Pralinen, Schnaps & Schokofondue mit Keksen!



INKLUSIVLEISTUNGEN:

- ✓ Komfortbusfahrt gem. Programm
- ✓ Aufenthalt Hotel Admiral**** Opatija
- ✓ Komfortzimmer mit Badewanne oder DU/WC und Meerblick (ohne Zuschlag)
- ✓ Halbpension mit Frühstück & Abendessen
- ✓ Spezialitäten-Abendessen mit Musik FR+DI
- ✓ Weihnachtsgaladinner & Feier mit Musik
- ✓ Benutzung des Wellnessbereiches mit Meerwasserpool, Sauna uvm.
- ✓ Inforundgang Opatija & Begrüßungsdrink
- ✓ Besuch "Schokowelt" mit Verkostung
- ✓ Kurzausflug Rijeka mit Aufenthalt
- ✓ Bordservice, Bus-Reiseleitung und Mauten

22. - 27. Dez. 6 Tage € 415,-
Einzelzimmerzuschlag € 98,-

DIETRICH TOURISTIK

TELEFON 05262 62226
www.dietrich-touristik.at

Ihr Profi vor Ort

Glatzbau
Bauunternehmen Glatz Daniel
Der Spezialist für Einfamilienhäuser!
• Rohbauten • Umbauten • Sanierungen • Innenputz • Vollwärmeschutz
Glatzbau - Glatz Daniel
Höhenweg 19a | A-6421 Rietz
Tel: +43(0)664 / 43 55 533
www.glatzbau.at

Beauty Vibes
POWER PLATE
Der 10 Minuten Erfolg
Telfspark
Michael Seebast 3 Telfs
www.beauty-vibes.info Tel. 0676 3427704

INFRAROTHEIZUNG
modernes, effizientes Heizen made in Austria
Innovative Heiztechnologie schafft Wohlfühlklima durch angenehme Strahlungswärme wie bei einem Kachelofen. Ökologisches, gesundes Heizen! Vereinbaren Sie einen Termin, wir beraten Sie gerne.
Termin & Kataloganforderung:
Rotaflux GmbH - 6423 Mötz - Tel. 05263/5555
office@rotaflux.at - www.infrarotheizung.tirol

EAC
Fliesen Naturstein Granit Parkett Laminat
Planung Beratung Verkauf Zustellung Verlegung
SCHAURAU TELFS Saglstraße 35 - T 05262 63330
Mobil 0676 9756577 - www.ea-ceramicat

BILGERI
RAUMTEXTIL
Griesgasse 5-7 • 6410 Telfs
+43 (0)5262 62 570 • www.bilgeri-raumtextil.at

SCHÄDLING EX
Für kleine bis mittelgroße Betriebe sowie Hausverwalter & Privatkunden
• Professionelle Schädlings-Vorsorge und -Abwehr
• Lebensmittelhygiene-Verordnung
• Gültiger Nachweis gegenüber der Behörde
• Kompletter Service vom Fach-Unternehmen
Berndt Bauer Michael
Schädlingsbekämpfung & Hausmeisterservice
Pfennibachl 3 • 6410 Telfs • Tel. 0660/5535463 • www.schädling-ex.at

FREUDENTHALER
exzellent behandelt
Freudenthaler GmbH & Co KG
6401 Inzing • Schießstand 8 • Tel. 05238-53045
office@freudenthaler.at • www.freudenthaler.at

HGT Infrarot Kabinen
Das Original aus Tirol.

Das Original aus Tirol.
Wir entwickeln Infrarotkabinen, - seit über 27 Jahren!
Dieser Erfahrung begegnen Sie überall in unseren Kabinen. Zum Beispiel in der patentierten VarioSan®-Infrarottechnik. Sie ermöglicht noch nie zuvor erreichte Effekte!
Erleben Sie die Wirkung exakt abgestimmter Therapieprogramme wie „Rheuma und Gelenke“, „Hautbild und Entschlackung, oder „Muskelregeneration“.

Sole + Infrarot
Das atmoSan™-Inhalationssystem von HGT
Bewährt seit über 14 Jahren!
Dabei werden ausgesuchte Pflanzenwirkstoffe und heilsame JodSole mikrofein kalterstäubt. Das bietet gereizter Haut und strapazierten Atemwegen eine wohltuende und wichtige Regenerationsmöglichkeit.

mehr Informationen
>> www.hgt.tirol
Haben Sie Fragen?
Tel. 05263/20 280
HGT Infrarotkabinen
Simmeringstraße 5 • 6424 Silz
www.hgt.tirol - info@hgt.tirol - 05262 - 20 280

INSTALLATIONEN KRATZER
Walter Kratzer • Wegscheide 7
RIETZ • office@installationen-kratzer.at
Tel. 0660 - 7306949
www.installationen-kratzer.at

AUTOZENTRUM WEST
§ 57a
Überprüfung
KFZ-Fachwerkstätte
Karosserie & Lackierarbeiten
6410 Telfs • Saglstraße 69c
Tel. 05262 62262
www.autozentrum-west.at

www.dasfeuerhaus.at
Rudolf Rohowsky e. U.
ROHOWSKY PLUS+
BEZIRKS RAUCHFANGKEHRERMEISTER
OFENSTUDIO • KAMINKEHRER • KAMINSANIERUNG
BRANDSCHUTZ • FEUERLÖSCHER • RÄUCHERWERK
6410 Telfs • Saglstr. 16 • 05262 / 62581

BAUWERKS-ABDICHTUNGEN
BITUMENDÄCHER
FLÜSSIGABDICHTUNGEN
FOLIENREPARATUREN
DÄCHER WEDI
GMBH
www.daecher-wedi.com +43 650 63 50 632

elektrotechnik studio I
elektro installation planung
m 0676 847080500
6410 telfs untermarkt 23
sgbstudio-I.at / www.studio-I.at
• beratung • neuanlagen • reparaturen • kundendienst
• edv-tv • sat-anlagen • reparaturen • kundendienst
• service • angebotsprüfungen

oliver's Boden Express
EMPFOHLENER
Bona
HANDVERKEHR
INKU
Oliver Dallagiovanna
Bundesstr. 10 • 6421 Rietz • Tel. 0664 350 80 21
www.oliversbodenexpress.com

miet-lagerboxen
für Haushalte & Gewerbe
von 5 - 100 m²
Kurzzeitmieten
ab 3 Monate!
risa lagerbox
Gewerbepark RISA | Sagl 2a, 6410 Telfs | Tel. 05262 63365-0
Infos und Preise unter
www.risa-lagerbox.at | info@risa.at

HolzHäuser
Dachstuhl Aufstockungen
Dachsanierung
Individual-Holzbau
DACH + FACH
HOLZBAU GMBH
A-6400
RIETZ
POLYMERSTRASSE 1
TELF. +43 664 20221133
info@dachundfach.at
www.dachundfach.at

Epi la more

**Untermarktstr. 6
6410 Telfs
Tel. 0650 9917049**

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9-12.30 & 14-18 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

IPL-Haarentfernung Entfernen Sie dauerhaft störende Haare. Dank IPL-Technik erhalten Sie mit 4 bis 10 Behandlungen eine seidig-weiche Haut.

Gesichtsbehandlung Gönnen Sie sich eine **Behandlung mit Dr. Grandel-Produkten**.

Nähere Infos und Preise auf www.epilamore.at

IHR ELEKTRIKER IN TELFS

**elektrotechnik
studio 1**
elektro installation planung

**m 0676 847080500
6410 telfs untermarkt 23
sgl@studio-1.at / www.studio-1.at**

**Geht nicht?
Von schnell bis speziell!
Gibt's nicht!**

- beratung • neuinstallation • sanierungen • verkauf
- edv-tv + sat-anlagen • reparaturen • kundendienst
- service • angebotsprüfungen

72 Stunden lang für andere da sein

»72 Stunden ohne Kompromiss« – unter diesem Motto setzten sich im Oktober wieder tausende Jugendliche zeitgleich in ganz Österreich mit viel Power und Kreativität für soziale Belange ein. In Telfs wird dieses Projekt von der Ehrenamtsbörse des Sozial- und Gesundheits-sprengels koordiniert, drei Projekte wurden dabei in verschiedensten Einrichtungen umgesetzt.

Eine Klasse des technischen Zweigs des Bundesoberstufengymnasiums BORG Telfs (am Foto rechts oben bei der Abschlussveranstaltung am letzten Abend) packte tatkräftig an und sorgte im Kindergarten, bei Senioren und in der Lebenshilfe-Wohngemeinschaft für strahlende Gesichter. Im Kindergarten Lumma wurde der bestehende Spielplatz neu gestaltet und rundum erneuert, um den vorhandenen Platz besser nutzen zu können. So wurden eine Böschung mit einer Rutsche versehen, ein Matschbereich und eine



Foto: Sozial- und Gesundheits-sprengel

große Sandkiste errichtet und eine Kletterwand installiert. Im Sozial- und Gesundheitssprengel wurde mit den SeniorInnen am ersten Tag ein Workshop zum Thema »Tablet« gestaltet, am zweiten und dritten Tag halfen die Jugendlichen in der Tagesbetreuungsstätte für Senioren des Sozial- und Gesundheitssprengels mit. Ordentlich Farbe kam im Lebenshilfe Wohnhaus Widum zum Einsatz: Die SchülerInnen gestalteten die Räume bunt und brachten Piktogramme zur Orientierung in den Räumlichkeiten an. Gemein-

sam mit den Lebenshilfe-KlientInnen wurden die Wohnküche und der Gang auf beiden Ebenen der Wohngemeinschaft neu gestaltet, damit die Räumlichkeiten noch gemütlicher werden. Soziale Kompetenzen konnten sich die SchülerInnen in allen Projekten aneignen, bei der Abschlussveranstaltung der arbeitsintensiven Woche konnten alle stolz auf ihre Leistungen zurückblicken. **1** Teilweise mit Schwielen an den Händen, aber zufrieden wurde gefeiert **2** Das Koordinationsteam v.l. Mag. Christine Neuner, Mag. Eve-



lyn Plattner und Doris Perfler **3** Muffins backen für die Jause nach dem »Schuftan« im Wohnhaus Widum der Lebenshilfe **4** Abkleben, malen, abziehen **5** Vereinten für ein buntes Wohnen ihre Kräfte: v.l. Leonard, Dominic, Verena, Gerhard, Elisabeth, Alexander und Daniel



Fotos: Offer

ehrenkodex für natürlichkeit in der küche



Seit drei Jahren führt Gregor »GreX« Klöter das Restaurant Grex in Stams (ehemals Stamserhof). Seit kurzem ist er Mitglied bei Euro-Toques, einer Vereinigung von Köchen, die Qualitätserzeugnisse fördern und traditionell handwerkliche Erzeuger unterstützen will. Bei einem feinen Sechs-Gang-Menü, das von ihm mit zwei Gastköchen für eine ausgewählte Gästeschar gekocht wurde, wurde die Urkunde überreicht.

GreX fühlt sich dem Geschmack verpflichtet und will die kulinarischen Traditionen bewahren: „Ich praktiziere in meinem Restaurant die ehrliche, gesundheitsbewusste, kreative Küche, basierend auf den fünf Elementen.“ Die Mitgliedschaft bei Euro-Toques (wurde 1986 von einem belgischen Drei-Sterne-Koch ins Leben gerufen) ist für ihn eine logische Ergänzung seiner bisherigen Kochlaufbahn. Unter Euro-Toques haben sich über 4.000 Köche in einer weltweit vernetzten Organisation zusammengeschlossen, vom Drei-Sterne-Koch bis zum Gasthaus nebenan, Grex ist der 51. Euro-Toques-Koch in Österreich. Die Gäste prüften die Gaumenfreuden der Feierstunde (z.B. geschmorter Kürbis mit Fichtenvinaigrette oder Schweinefilet mit Almbutter-Malvenkruste) jedenfalls genau – und fanden es äußerst geschmackvoll. „Bewusst essen und trinken = glücklich leben“, meint Grex dazu.



Foto: Offer

1 Der Meister äußerst konzentriert bei der Arbeit – da sitzt jedes Blättchen am Teller ... 2 Grex (l.) und Honey Klöter bei der Urkundenübergabe mit dem Österreich-Präsident der Euro-Toques-Köche Christian Meyer

3 Petra und Hermann Klöter mit Bgm. Franz Gallop (r.) 4 Gerhard Kupcak (Verkaufsleiter Zillertal Bier) und Dagmar Melmer (Brautmoden Tirol) 5 Besuch aus Siz: v.l. Martin und Daniela Dablander, Lisi Kapferer und Dietmar Neurauber (DKN) 6 Charly und Susanne Haunig aus Mötz

Die nächste Weihnachtsfeier kommt bestimmt...

... wie Sie Ihre Mitarbeiter »steuer-optimal« beschenken und feiern können.



Dr. Dietmar Schatz

Betriebsveranstaltungen. Beitrags- und Steuerfreiheit besteht jährlich bis zu einer Höhe von Euro 365 pro Mitarbeiter für die Kosten der Teilnahme an Betriebsveranstaltungen (Betriebsfeiern, Weihnachtsfeiern, kulturelle Veranstaltungen, Betriebsausflüge etc), sofern der Mitarbeiter bei der jeweiligen Veranstaltung dabei ist. In der Praxis empfiehlt sich als Nachweis das Versenden einer Einladung zur (Weihnachts)feier an alle Mitarbeiter per e-mail mit dazugehörigem Anmeldebutton.

Sachzuwendungen. Zusätzlich besteht auch weiterhin Beitrags- und Steuerfreiheit bis zu einer Höhe von Euro 186 jährlich pro Mitarbeiter für die im Rahmen einer Betriebsveranstaltung empfangenen Sachzuwendungen. Hierunter fallen zum Beispiel Autobahnvignetten, Gutscheine und Geschenkmünzen, die nicht in Bargeld abgelöst werden können, Goldmünzen bzw. Golddukaten, bei denen der Goldwert im Vordergrund steht. Bargeldzuwendungen sind immer beitrags- und steuerpflichtiges Entgelt.

Jubiläumsgeschenke zusätzlich steuerfrei. Zusätzlich ist seit 1.1.2016 für Jubiläumsgeschenke (dh. nur für Sachzuwendungen!) aus Anlass eines Dienstjubiläums des Arbeitnehmers oder eines Firmenjubiläums bis zu einer Höhe von Euro 186 pro Jahr eine Befreiung eingeführt. Dieses vom Arbeitnehmer erhaltene Jubiläumsgeschenk muss dabei nicht im Rahmen einer Betriebsveranstaltung empfangen werden. Hierzu folgendes Beispiel: Anlässlich des zehnjährigen Firmenjubiläums im Mai erhalten alle Arbeitnehmer eine Uhr im Wert von Euro 150. Im selben Jahr erhalten alle Arbeitnehmer im Rahmen der Weihnachtsfeier ein Weihnachtsgeschenk im Wert von EUR 180. Beide Geschenke sind steuer- und sozialversicherungsfrei.

Zeit schenken ist so ein wertvolles Geschenk, daß sogar das Finanzamt bei der Besteuerung kapituliert.

© Hermann Lahm (*1948)

OPPERER · SCHATZ
STEUERBERATUNG GMBH

Untermarktstraße 48 • 4. Stock
6410 Telfs • Tel. 05262 65 7 87
office@opperer-schatz.at
www.opperer-schatz.at



geschichten erzählen



Foto: Melina Firzer

Beim Mölltaler Geschichten Festival in Kärnten konnte sich im Herbst 2018 eine junge Telferin einen Preis »erschreiben«. Ronja Fenneberg (am Foto oben bei der Lesung) erhielt den 3. Platz in der Kategorie NachwuchsautorInnenpreis.

Diesen Herbst stand das Kärntner Mölltal zum dritten Mal ganz im Zeichen der Kurzgeschichten. Ein Kurzgeschichtenwettbewerb, vier Lesungen der besten Geschichten, die Verleihung der Mölltaler SchreibADERn, eine Schreib-

werkstatt und danach ein Buch mit den besten Geschichten ... Ein Programm, das sowohl den AutorInnen wie ZuhörerInnen die Freude an der grenzenlosen Kreativität, die in Kurzgeschichten ausgedrückt wird, näherbringt ... Mit der Kurzgeschichte »Begegnung voller Glück« konnte Ronja Fenneberg dabei die Jury von ihrem Schreibtalent überzeugen. Die Telfer Büchereileiterin und Mama Nadja Fenneberg ist jedenfalls stolz auf ihre engagierte Tochter, die – überraschenderweise – auch Autorin als Berufswunsch angibt.

Schön.

Kosmetik

Telfs | Obermarkt 43 | 2. Stock | T 0664 38 32 237
Ibk | Leopoldstr. 2 bei der Triumphpforte | T 0664 921 29 12

schoenpunkt-kosmetik.at

weil Schönheit kein Zufall ist.



Foto: Christian Seiger

NachwuchsautorInnenpreis des Nationalparks Hohe Tauern für Frieda Tendis (M., 1. Pl.), Verena Rupitsch (r., 2. Pl.) und Ronja Fenneberg (l., 3. Pl.)

15 JAHRE Spielmann&Partner

... mehr als nur versichert!

Vor kurzem feierte Markus »Speedy« Spielmann die 15-jährige Erfolgsgeschichte der Versicherungsagentur Spielmann & Partner. Bereits seit 2002 ist er als Versicherungsexpert tätig und konnte seit damals nicht nur sein Team und seine Aufgabenbereiche stetig erweitern, sondern auch 2016 an den neuen Standort in Untermieming See 83 a übersiedeln. Hier gibt es Informationen zu allen Arten von Versicherungen sowie eine KfZ-Zulassungsstelle für fünf Bezirke.

„Bei uns ist das »Sorglos-Paket« keine Floskel“, versichert Markus Spielmann, der seinen KundInnen seit jeher mit Handschlagqualität auf Augenhöhe begegnet. Durch die Büroerweiterung ist der ausgebildete Versicherungsberater mit Branchenkenntnissen Ansprechpartner für verschiedenste Versicherungen, Hauptpartner ist Uniqua. Versichert wird von Auto, Rechtsschutz, Unfall, Haushalt/Eigenheim bis zur Altersvorsorge alles, auch Bausparverträge werden abgeschlossen. Neue Herausforderungen, wie die Versicherung von E-Bikes oder Drohnen, werden gerne angenommen.

Auch als KfZ-Zulassungsstelle ist Spielmann & Partner gut frequentiert. „Mit Innsbruck Stadt und Land, Reutte,

Landeck und Imst decken wir das Oberland komplett ab. KfZ-Zulassungen können wir an unserem Standort übrigens für jede österreichische Versicherung vornehmen.“ Bei den Versicherungen steigt derzeit der Anteil an Firmen bzw. Geschäftskunden, „unsere Privatkunden

sind aber die Basis unseres Erfolges, da setzen wir auf Kundenservice mit rascher Schadenserhebung und -bearbeitung. Das Beratungsteam umfasst derzeit neun MitarbeiterInnen (davon sechs Damen), weitere qualifizierte und engagierte MitarbeiterInnen werden dringend gesucht.“



Das Team für alle Versicherungsfragen – GeneralAgentur Spielmann&Partner, See 83 a, 6414 Mieming, Telefon 05264 20276 oder 0664 8230810, E-Mail: spielmann.partner@uniqua.at



Öffnungszeiten:
Mo–Do 8.00–16.00 und
Freitag 8.00–14.00 Uhr

flurnamen als kulturerbe

Die Österreichische UNESCO-Kommission teilt mit, dass die »Flurnamen in Tirol« in das österreichische Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes aufgenommen werden.

Das ist vor allem auch ein Erfolg des Telfer Bezirkschronisten Hansjörg Hofer (Foto unten), der das Ansuchen in Zusammenarbeit mit dem Tiroler Bildungsforum initiiert hat. Sein Naheverhältnis zu den Flurnamen kommt daher, dass

er als Gemeindechronist seit vielen Jahren die Telfer Flurnamen sammelt und erforscht. Das durch die Marktgemeinde Telfs und das Telfer Kultur- und Bildungsforum demnächst erscheinende Buch »Telfer Mundart« enthält eine Auflistung der Flurnamen und eine Flurnamenkarte für die Marktgemeinde Telfs. **Der Band »Telfer Mundart« wird am 29. November 2018 um 19 Uhr in Telfs im Rathausaal präsentiert.**

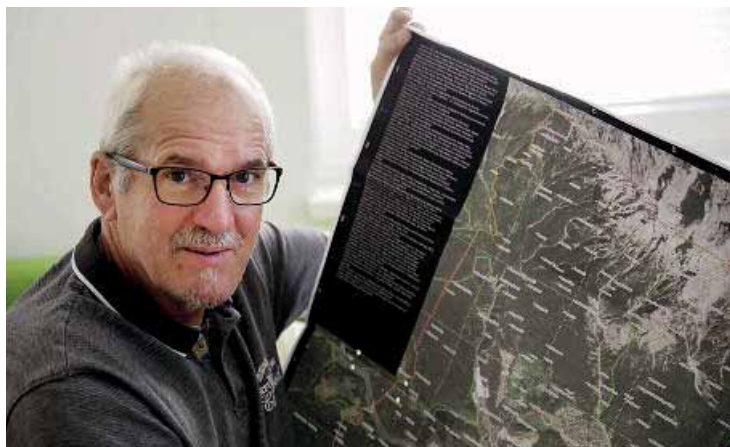


Foto: Privat

feine töne für empfangsbereite ohren



Vor einer kleinen, aber feinen Klassik-Fangemeinde spielte das Franz Xaver Frenzel Quartett Ende Oktober im Gemeindesaal Mieming im Rahmen des Kulturherbstes auf.

Das von Lui Chan (am Foto o. l.) gegründete Quartett spielt Werke der Klassik, Romantik und Werke des einzigen lebenden Barockkomponisten Österreichs Franz Xaver Frenzel, der Barockmusik humorvoll mit Swing,

Tango, Csardas oder Ähnlichem kombiniert. Nächstes Highlight im Mieminger Gemeindesaal: »Bewegte Worte – gesprochen, gesungen, dargestellt« mit Julia Gschnitzer und Annemarie Regensburger am 8. 11. (heute Do) ab 20 Uhr.



Foto: Olfert

Neueröffnung!

Seit Oktober versorgt Ayse Yücel als neue Pächterin die Gäste im Silzer Dorfcave mit **Schmackhaftem von Kaffee und Kuchen über Snacks bis zum Mittagsmenü.**

Die gelernte Köchin, die zusätzlich auch die Pizzeria »Mamamia« in Silz betreibt, will das Silzer Dorfcave als dörflichen Treffpunkt für Jung und Alt etablieren. »Am Vormittag kommen einige Stammgäste auf einen Kaffee oder ein kleines



Ayse freut sich auf Ihren Besuch im Silzer Dorfcave

Frühstück vorbei, zu Mittag kann man sich das Tagesmenü schmecken lassen, am Nachmittag genießt man ein selbstgebackenes Kuchen- oder Tortenstück und für den kleinen Hunger zwischen durch gibt es Toast, Würstl und Gulasch.“ Bei Geburtstags- oder sonstigen Familienfesten bzw.

SILZER DORFCAVE

Widumgasse · 6424 Silz · Telefon 0650 5236106



Vereins- oder Weihnachtsfeiern bis zu 25 Personen kann auch auf Vorbestellung ein individuelles Menü zubereitet werden.

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag (auch Feiertag) 8.00 bis 24.00 Uhr, Sonntag Ruhetag



Das Silzer Dorfcave wurde erst vor einigen Jahren in elegantem Anthrazit neu gestaltet, auf der Terrasse (r.u.) hat man den besten Überblick über das Dorfgeschehen



WIENER STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

jubiläumsausstellung in mieming – 30 jahre kleintierzuchtverein wildspitze

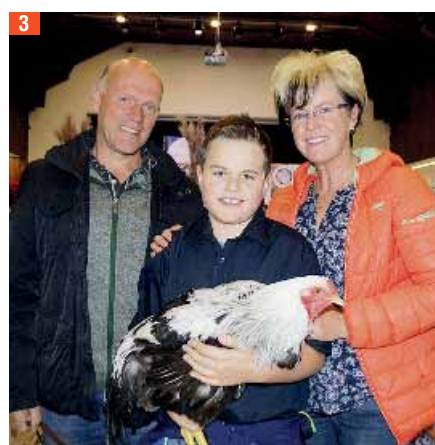
Im Oktober kreuhte und fleuchte wieder einiges im Gemeindesaal in Mieming: 30 Aussteller zeigten ihre schönsten Zuchttiere in den Abteilungen Geflügel, Vögel und Kaninchen.

Obmann **Oskar Burgschwaiger**, der auch Gründungsobmann vor 30 Jahren war und seither durchgehend den Verein anführt, freute sich wieder über viele BesucherInnen. Zehn Kaninchenzüchter, acht Geflügelzüchter und zwölf Vogelzüchter (davon fünf Jugendliche) ließen ihre Tiere von den Preisrichtern bewerten. „In den vergangenen 30 Jahren konnten wir auch einige Landesmeister-, Bundesmeister- und Europameistertitel verbuchen.“ Vereinsmeister 2018 bei der Vereinschau Vögel wurde bereits zum 7. Mal in Folge **Markus Burgschwaiger**, der seit acht Jahren Vögel züchtet, und bei der Jugend sein



Sohn **Fabian**, Vereinsmeister Kaninchen wurde **Marco Wachter**, Vereinsmeister Geflügel Arnold Neururer, Jugendvereinsmeister Geflügel **Sabrina Ilgenstein**.

1 Engagierte Kleintierzüchterfamilie »mit Vogel«: v.l. Markus, Lara, Fabian und Oskar Burgschwaiger **2** Im Gemeindesaal Mieming krächten abwechselnd die Hähne **3** Walter und Klara Makig aus Fließ mit Enkel Marcel Karlsberger (züchtet Kraineköpfe silberhalsig) **4** Bgm. Franz und Rita Dengg kamen mit Hund



telfer gewinnen tirolissimo

Mit Telfer Ideen zu mehr Fußballerlebnis: **Project Design & Organisation GmbH (PD&O)** mit Sitz in Telfs/Innsbruck hat für die zwei Weltmarken **UBER** und **Manchester United** eine globale Kampagne in Bangalore (Indien) umgesetzt. Nun wurden sie mit dem begehrten **Tirolissimo 2018** ausgezeichnet.

Das Silicon-Valley-Unternehmen **UBER** ist offizieller Sponsorpartner des Fußballclubs Manchester United und bringt unter dem Motto »Destination United« weltweit Fans und Club näher zueinander. Dafür entwickelte PD&O mit **UBER** einen 360-Grad-Old-Trafford-Cube, Fan-Areale mit Spielertunnel, Umkleidekabine und Stadionmuseum. Fast 10.000 Fans erlebten im April in Indien hautnah das Ergebnis von Manchesters

Theater of Dreams. Das Highlight war eine Live-Übertragung des Spiels Manchester United gegen Arsenal London im 360-Grad-Old-Trafford-Cube. Die zwei Telfer **Benjamin Erlacher** und **Stefan Neuner** waren maßgeblich am Erfolg der Veranstaltung beteiligt. PD&O hat sich auf die Realisierung von dreidimensionalen Marketingräumen spezialisiert. Ende Oktober 2018 wurde PD&O nun von einer zwölfköpfigen Jury mit dem begehrten **Tirolissimo 2018** in der Kategorie Event ausgezeichnet. Am Foto unten bei der Verleihung v.l. Roland Krug, Benjamin Erlacher, Florian Heigl, Stefan Hupfau, Stefan Neuner



Foto: Project Design & Organisation GmbH

KOSMETIK

KATRIN

Kosmetik
Wimpernverlängerung
Nageldesign · Fußpflege

6410 Telfs · Obermarktstraße 23

Tel. 0664 144 20 48

www.kosmetik-katrin.com



Eine Wohltat von Kopf bis Fuß!

Bei Kosmetik Katrin dreht sich alles um Ihr Wohlbefinden und ein strahlendes Aussehen.

„Von Gesichtskosmetik über Wimpernverlängerung bis zur Fußpflege und Nageldesign – bei uns können Sie entspannende Stunden verbringen und sich verwöhnen lassen.“

Neu im Team ist **Jennifer Parth**, die ihre knapp zehn Jahre Berufserfahrung bei **podologischer, diabetischer und kosmetischer Fußpflege** sowie der Korrektur von Problemnägeln einbringt. „Wir bieten gerne auch Hausbesuche und Abendtermine an!“ **Telefonische Terminvereinbarung** erbeten. Infos auch auf www.kosmetik-katrin.com und auf facebook.



Das Team für Ihre Schönheit: v.l. Jenny (Nagelpflege und -design), Katrin (Expertin für Wimpern und Kosmetik) und Jennifer (Fußpflege)

AKTION
Unsere Fußpflege zum
Kennenlern-Preis von € 30,-

gebt den kindern raum!



Freude über die gelungene Erweiterung bei (v.l.) Montessori-Pädagogin Marketa Zeitler, Spatzennest-Leiterin Bernadette Kohl und Pfarrer Paulinus Okachi, der die Räumlichkeiten segnete

Die Verantwortlichen und Festgäste beim Gruppenbild: v.l. Bernadette Kohl, Arno Pechhacker (Vorstand Österr. Montessorigesellschaft), der scheidende Obmann Hans-Günther Knaus, Pfarrer Paulinus, LA Cornelia Hagele und Bmg. Franz Dengg

Das Montessori Kinderhaus Spatzennest in Mieming feierte vor kurzem die Erweiterung der Räumlichkeiten im behutsam restaurierten Dachgeschoss mit einem Festakt.

»Gebt den Kindern Raum!« So oder so ähnlich hätte eine Forderung von Maria Montessori lauten können, um Kindern die Möglichkeit zu geben sich, selbst und ihre Fähigkeiten zu entfalten. Bgm. Franz Dengg und sein Gemeinderat sind mit finanzieller Unterstüt-

zung des Landes Tirol diesem Wunsch nachgekommen. Das Dachgeschoss des „Haus der Kinder“ in Untermieming wurde im vergangenen Jahr einem umfangreichen Ausbau unterzogen, sodass die Spatzennest-Kinder dieses Jahr im April die neuen Räume im 2. Stock beziehen und beleben konnten. Freunde und Förderer des Spatzennests, darunter Bgm. Dr. Franz Dengg, LA Cornelia Hagele, Pfarrer Paulinus, DI Arno Pechhacker (Vorstand Österrei-

chische Montessorigesellschaft) und der scheidende Obmann Hans-Günther Knaus, der die Feierlichkeiten moderierte, zeigten sich alle begeistert von dem wunderbaren Raum, in dem sich die Kinder wohlfühlen und entfalten können. Ab 14.00 Uhr öffnete das Spatzennest dann beim „Nachmittag der offenen Tür“ seine Pforten für interessierte Besucher, die dort einen Einblick in die Abläufe der Montessori Kleinkindgemeinschaft (für Kinder bis

3 Jahre) und in den Montessori Kindergarten (für Kinder ab 3 Jahre bis zum Schuleintritt) bekommen konnten. Wer auf die Montessoripädagogik neugierig geworden ist, kann sich jederzeit gerne im Spatzennest melden, die Popi-gruppe für Kinder ab einem Jahr in Begleitung der Eltern besuchen oder sich online informieren: www.spatzennest-mieming.at, Facebook: Spatzennest Montessori Kinderhaus, Instagram: montessorispatzennest

hotel im angebot – der telfer hof soll bestmöglich verkauft werden ...



Die Volksbühne Telfs lockte im Oktober wieder zahlreiche Theaterinteressierte in den Kranewitter Stadl und unterhielt mit der Komödie »Hotel im Angebot«.

1+2 Turbulente Szenen im Hotel samt »Bettszenen« verursachten viel

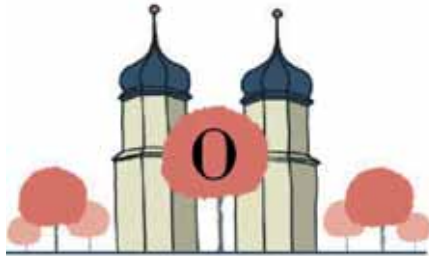
Gelächter im Publikum 3 Die »Theatermacher« v.l.: Robert Huter (Technik), Obmann Thomas Kugler, Walter Hellbert (Bühnenbau), Elvira Kühr und Regisseur und Schauspieler Manfred Sonntag 4 Markus Koschuh, der in Zusam-

menarbeit mit der Volksbühne auch schon im Kranewitter Stadl auf der Bühne stand, mit seiner Partnerin Katharina Stelzl 5 Besuch von der Dorfbühne Stams: v.l. Ilse Seebacher, Selina Häfele, Anton Schatz, Margot Gstrein und Gertraud Ber-

ger 6 Belustigte ZuschauerInnen: Michael Desalfe und Katharina Zoll (Mieming) und Margit Desalfe (Telfs) 7 Auch Gerry Sturm (r.) unterhielt sich mit seinen Schwiegereltern Fritz Krumböck und Brunhilde Jordan bestens bei der Aufführung



RESTAURANT · CAFÉ



Orangerie Stift Stams

Stiftshof 7 · T 05263-20208 · Mobil 0664- 4677261
www.orangeriestams.at

Mo bis Sa von 10-22 Uhr · So & Feiertag 10-18 Uhr
Durchgehend warme Küche · Dienstag Ruhetag

Martini-Gansl-Essen

ab 9. November 2018



Weihnachten
rückt näher!

Ideale Räumlichkeiten für Ihre
Weihnachtsfeier mit Familie,
Freunden oder Kollegen –
bis zu 115 Personen.

Reservierungen unter 05263 20208
oder info@orangeriestams.at



Foto: Daniel Schwarz



Festlich feiern

*Noch ist Zeit, sich um die geeignete Lokalität
für die Weihnachtsfeier zu kümmern.*

*Egal ob mit der Firma, im Freundeskreis oder im privaten Rahmen –
die heimische Gastronomie bietet gerade zur Weihnachtszeit einen
idealen Rahmen, um sich in gemütlicher Runde zu treffen und das
zu Ende gehende Jahr Revue passieren zu lassen. mein monat bietet
auf dieser Seite einige lohnenswerte Angebote für Ihre Feier.*

Gasthof Dorferwirt

Dorf 24 · 6421 Rittl

T: 05262 62609 M: 0660 5754543



Öffnungszeiten:

Mo, Do und Fr
ab 15.00 Uhr,
Samstag ab 11.00 Uhr,
Sonn- und Feiertage
ab 10.00 Uhr
Di und Mi ist Ruhetag

TÖRGGELEN
noch bis 26. November

In einer unserer gemütlichen Stuben!
Nur auf Vorreservierung!



Ideal für Weihnachts- & Familien-Feiern jeder Art!
Genießen Sie bei Ihren Festen Tiroler Gastlichkeit – größere
(bis zu 90 Personen) und kleinere Gruppen willkommen!

Infos unter Telefon 0660 - 5754543

Hotel Munde
Restaurant · Cafe · Bar · Seminare



Weihnachtsfeier

schon
geplant?

**Wir erfüllen Ihre Wünsche schon
bei der Weihnachtsfeier!**

Von mehrgängigen festlichen Menüs für Familienfeiern bis
zu abwechslungsreichen Buffets für Firmenweihnachts-
feiern. Bei uns können Sie sich im Kreise der Familie, mit
Freunden, Mitarbeitern und Kollegen kulinarisch genüss-
lich auf Weihnachten einstellen! Wir freuen uns auf Sie!



HOTEL MUNDE · Untermarktstraße 17 · 6410 Telfs · Tel. 05262 62408 · www.hotel1.at

Poesie und Performance am Punkt

Emil Kaschka aus Pfaffenhofen ist »nicht auf den Mund gefallen« – der 21-Jährige drückt sich seit einem Jahr auch vermehrt mit Worten auf der Bühne aus und erzielt bei verschiedensten Poetry-Slams schon einige Erfolge. Vor kurzem konnte er auch österreichweit abräumen und erreichte beim Ö-Slam in Klagenfurt den dritten Platz.

„Das Finale im großen Konzertsaal mit 400 ZuschauerInnen war echt ein Erlebnis, die Stimmung war wie bei einem Rockkonzert, es wurde geschrien, gejubelt und gelacht. Weil es ein professioneller

Konzertsaal war, war auch die Akustik unglaublich“, blickt Emil Kaschka zurück und ergänzt schmunzelnd: „Wir sagen immer: Poetry Slammer sind die Rockstars der Literaturszene!“

Drei Tage lang waren zunächst Vorausscheidungen zu überwinden, bis man zum Finale antreten konnte. „Am Donnerstag und Freitag fanden jeweils zwei Vorrunden mit acht Poeten statt, insgesamt waren 32 Poeten aus ganz Österreich nominiert worden. Ich konnte meine Vorrunde am Donnerstag gewinnen und mich damit für das Finale qualifizieren. Im Finale waren am Samstagabend zehn

Poeten. Die besten drei durften in einem Stechen noch einmal gegeneinander antreten. Dort musste ich mich der Favoritin und deutschsprachigen U20-Meisterin Sarah-Anna Fernbach (20) geschlagen geben. Zweite wurde die Vorjahressiegerin Agnes Maier (24). Mein dritter Platz freut mich umso mehr, als dass ich das

Ganze erst seit knapp über einem Jahr mache und es mein erster Ö-Slam war. Durch den Erfolg hab ich mich auch für die deutschsprachigen Meisterschaften, den »National Slam 2018« in Zürich (geht vom 6. bis 10. November) qualifiziert. Die behandelten Themen der wortgewandten »Rockstars« variierten von Bundesheer bis Frauenhaus und von Facebook bis Familie. Emil Kaschka überzeugte mit seinen sozial engagierten Kurzgeschichten über ein behindertes Kind und eine Obdachlose. War Poetry Slam früher noch eher Subkultur-Phänomen, das im Kel-



Foto: Sabrina Öhler

ler stattfindet, sind jetzt viele Scheinwerfer auf die Poeten gerichtet: „Ich bin momentan total überrascht, wie schnell der Erfolg beim Ö-Slam Wellen schlägt“, meint auch Emil Kaschka. Nach Interviews mit Radio Tirol, Kleine Zeitung – und natürlich mein monat ;) – folgten einige Anfragen für Slam-Auftritte in Linz, Graz, Lichtenstein, Memmingen und viele mehr. Wer Emil Kaschka in Tirol live »beim Slammen« erleben will: **Am 17. November ist er um 20 Uhr in Flauring im Saal Schönblick mit der A-capella-Band »VivaVoce« zu sehen.**



Foto: Markus Trausnig

Auszeichnung als klimaaktiv-Partner

Das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (BMNT) hat 184 vorbildliche Institutionen, Organisationen, Gemeinden und Unternehmen ausgezeichnet, die sich für die Klimaschutz-Mitmachinitiative klimaaktiv mobil engagieren, auch Heizungsexperte Stefan Egger aus Rietz wurde ausgezeichnet.

Umweltministerin Elisabeth Köstinger überreichte den angereisten klimaaktiv-mobil-Partnerinnen und Partnern vor kurzem persönlich ihre Urkunden, Stefan Egger erhielt die Auszeichnung »Klimaaktiv Kompetenzpartner«. Die Firma Egger Stefan zeichnet sich vor allem im Bereich Wärmepumpen, seien es Luft-, Erd- oder Wasserwärmepumpen aus, das Know-how wird durch ständige Weiterbildung in diesem Bereich erreicht. Als Kompetenz-Schmiede für enga-



Foto: BMNT/Paul Gruber

v.l. Andreas Herz (WK Stm.), NR Martina Kaufmann, Bundesministerin Elisabeth Köstinger, Stefan Egger, Präs. Bgm. Erwin Dirnberger

gierte Fachleute trägt klimaaktiv dazu bei, österreichweit eine professionelle Beratung zu nachhaltigen Energie- und Mobilitätslösungen sicherzustellen.

HEIZUNG • SANITÄR • INSTALLATIONEN

EGGER STEFAN

HEIZSYSTEMTECHNIK

SERVICE FÜR ÖL- UND GASBRENNER SOWIE REGELUNGEN UND HEIZSYSTEME

KLIMATECHNIK • HEIZTECHNIK

A-6421 Rietz · Mitterweg 30 · Tel. 0664-4209685
e-mail: egger.st@tirol.com · www.eggerst.at

ANZEIGE

m kurz notiert

»Waisen« in Stams

Anlässlich des 10-jährigen Bühnen-Jubiläums der Stamser Dorfbühne kommt mit dem Gastspiel »Waisen« von Theater praesent und tON/NOt ein ernstes Stück auf die Bühne im Don-Bosco-Heim.

Zum Inhalt: Ein Ehepaar sitzt beim romantischen Abendessen, als unangemeldet der Bruder der Frau hereinplatzt, blutüberströmt. Einem Passanten habe er geholfen, der verletzt auf der Straße lag. Mühsam gestaltet sich die Suche nach der Wahrheit, der Bruder verstrickt sich in Widersprüche. Mitreißende Dialoge und eine rasante Handlung versprechen einen tollen Theaterabend: **Am 16. November um 20.00 Uhr, Don-Bosco-Haus, Reservierungen Tel. 0680/2305387 Montag bis Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr.**

Vor zehn Jahren haben mit Geschäftsführer und Gesellschafter Bmstr. Ing. Dietmar Neurauder aus Silz und Gesellschafter Bmstr. Ing. Josef Fritz aus Oberhofen zwei Bauprofis die Leitung der Firma Wohnbau Hütter übernommen und den Sitz des Unternehmens von Zirl nach Silz verlegt. Seit-her wurden einige Wohnanlagen errichtet, die durch hohe Bauqualität, ästhetische Architektur und durchdachte Konzepte gekennzeichnet sind.



Wohnbau Hütter GmbH

Fabrikstraße 8
6424 - Silz / Tirol
Tel. 05263 / 20057
Fax 05263 / 6200 - 24
office@wohn-bau.com
www.wohn-bau.com

Mit Wohnbau Hütter in die eigenen 4 Wände

Die ersten Wohnanlagen des Unternehmens Wohnbau Hütter entstanden in Zirl, wo auch die Firma von Wolfgang Hütter gegründet wurde. Nachdem der Wohnbauträger aber 2008 von Dietmar Neurauder und Josef Fritz übernommen wurde, verlagerte sich mit dem neuen Firmensitz in Silz auch das Wirkungsgebiet Richtung Westen: Wohnanlagen in Oberhofen (Wohnanlage Ried mit 15 Wohnungen) und in Telfs (Wohnanlage Rosshimmel mit 22 Wohneinheiten) folgten. Am weitesten westlich wurde bisher eine Wohnanlage in der Postgasse in Imst erbaut, die mit 10 Wohneinheiten modernstes Wohnen in zentraler Lage bietet. In Mieming wurden bereits zwei Wohnanlagen-Projekte umgesetzt: Die Wohnanlage Föhrenweg, die bereits 2016 fertiggestellt wurde (20 Wohneinheiten) und die Wohnanlage Hechenberger (2017 fertiggestellt, 28 Eigentumswohnungen), bei der erstmals ein historisches Gebäude mit dem modernen Wohnen kombiniert wurde. Mit der Wohnanlage Pischlwiese in Telfs konnte vor kur-



Geschäftsführer und Gesellschafter Dietmar Neurauder (l.) und Gesellschafter Bmstr. Ing. Josef Fritz sorgen mit Wohnbau Hütter Stein auf Stein für beste Wohnqualität in ihren Wohnanlagen

Hier einige unserer Projekte



Wohnanlage
FÖHRENWEG
in Mieming

20 Wohneinheiten
Übergabe 09 / 2014

zem das größte Projekt bisher umgesetzt werden: 38 Wohnungen wurden hier auf drei Baukörper aufgeteilt, die Schlüsselübergabe an die EigentümerInnen fand bereits statt, alle Wohnungen wurden verkauft (wie auch in allen anderen Wohnanlagen).

Schlank und effizient strukturiert

Mit zwei Gesellschaftern scheint der Personalaufwand bei Wohnbau Hütter überschaubar, durch die Zusammenarbeit mit bewährten ►

fritz
BAUMEISTER

Baumeister Ing. Josef Fritz Ges.m.b.H. & Co.KG
Landesstraße 36 · 6406 Oberhofen · Tel. 05262 62236 · info@baufirma-fritz.at
www.baufirma-fritz.at

Weitere Projekte von Wohnbau Hütter



Wohnanlage
POSTGASSE
in Imst

10 Wohneinheiten
Übergabe
10 / 2015

GRUTSCH TECHNIK
Heizung - Sanitär - Lüftung

Gewerbepark Pitztal 5 | 6471 Arzl | Tel. 05412 61181
office@grutsch.at | www.grutsch.at

HELLA
Jalousien. Markisen. Rollläden.

Klaus Mariner | T +43 664 81 66 313
klaus.mariner@hella.info | www.hella.info

elektro dablander
www.dablander.com

GEOSYSTEM
ZIVILTECHNIKER - VERMESSUNGSBÜRO

0043 (0) 5262 / 63 4 65
Risa-Areal, Sagl 2a, 6410 Telfs
www.geosystem.at

ZT

Malerei HEIDINGER
HAIMING

05266/88364
0664/536 2000

Partnern kann so aber vieles bewegt werden. „Unsere kleine, aber feine Wohnbaugesellschaft hat in den letzten Jahren mit dem Bau von Wohnungen vielen Familien ein neues Zuhause verschafft. Wobei wir bei der Bau- und Wohnqualität keine Kompromisse eingehen, was unsere KundInnen besonders schätzen und dieses positive Feedback ist unser Ansporn und Antrieb für neue Projekte“, meint GF Bmstr. Ing. Dietmar Neuraüter, der für Management, Planung und Verkauf zuständig ist. Bei der Errichtung von Wohnanlagen liegt der Schwerpunkt von Wohnbau Hütter, aber die Wohnbaugesellschaft ist auch als Generalunternehmen für gemeinnützige Wohnbauten tätig oder im Gewerbebau. „Bei den Wohnanlagen legen wir vor allem großen Wert darauf, dass das

Grundstück in guter Lage ist. Das ist natürlich rund um Telfs und überhaupt im Oberland eine große Herausforderung, da viele Gebiete stark besiedelt sind. Ist ein Grundstück gefunden, beginnen die Gespräche mit der Gemeinde, denn das geplante Projekt muss sich harmonisch in die Umgebung einfügen. Nach einer Vorplanung und Besprechung im Bauausschuss und Gemeinderat beginnt dann die eigentliche Planung.“

Qualität und Individualität

Schon bei der Grundausstattung der Wohnanlagen wird der Ästhetik und der Qualität Rechnung getragen: Echtholzparkettböden oder

FENSTERVISIONEN
glas | türen | sonnenschutz



FENSTERVISIONEN
HandelsGmbH
Staudach 27 • A-6422 Stams
T: +43 (0)5263 200 13 - 0
F: +43 (0)5263 200 13 - 4
office@fenstervisionen.at
www.fenstervisionen.at



thyssenkrupp Aufzüge
Niederlassung Tirol

24 h Service T: +43 512 34 58 40
info.elevator.tirol@thyssenkrupp.com
www.thyssenkrupp-aufzuege.at



Wohnanlage
HECHENBERGER
in Mieming
28 Wohneinheiten
Übergabe 04 / 2017



Wohnanlage **ROSSHIMMEL** in Telfs
22 Wohneinheiten · Übergabe 08 / 2013

Fenster mit Aluschale im Außenbereich sind nur einige Beispiele dafür. Sonderwünsche der KäuferInnen können – soweit technisch, rechtlich und zeitlich möglich – auch eingeplant werden. Die erforderlichen Beratungen und Planänderungen werden als Serviceleistung kostenlos durchgeführt. Die Wohnungskaufpreise sind absolute Fixpreise, in denen sowohl die Grund-, als auch die Baukosten der schlüsselfertigen Wohnung enthalten sind.

Der genaue Übergabetermin der fertiggestellten Wohneinheiten wird dann für die Vorausplanung der neuen BewohnerInnen ca. drei bis vier Monate davor festgelegt.

„Bei Interesse vereinbaren Sie einfach ein unverbindliches Beratungsgespräch – wir informieren Sie gerne ausführlich und beantworten kompetent alle Fragen!“ ►

Die Wohnbau Hütter GmbH ist erreichbar:

Mo-Do von 8.00 - 17.00 Uhr

und am Freitag nach Vereinbarung

Fabrikstraße 8 · 6424 Silz · Tel. 05263 / 20057

office@wohn-bau.com

www.wohn-bau.com



Thomas Walch Str. 35 · 6460 Imst · T: +43 5412-61996
info@prokeramik.at www.prokeramik.at



Wohnbau Hütter GmbH

Fabrikstraße 8

6424 - Silz / Tirol

Tel. 05263 / 20057

Fax 05263 / 6200 - 24

office@wohn-bau.com

www.wohn-bau.com

LINER

DAS TIROLER MARKENFENSTER

Fon +43(0)5223-45092 / www.liner.at



GRASBERGER

mehr als grün.

- Landschaftsbau
- Pflasterung und Mauerbau
- Wasser im Garten
- Begrünungen aller Art
- Zierpflanzenverkauf

Karin Grasberger GmbH | Fließerau 393 | 6500 Landeck
Tel. 05442 62710 | office@grasberger.at | www.grasberger.at

HASLINGER & GSTREIN GMBH & CO KG
INNSBRUCK WWW.HGE.AT



ELEKTROPLANUNG UND BAUÜBERWACHUNG
STARK- UND SCHWACHSTROMINSTALLATION



Spengler - Dachdecker - Schwarzdeckung



SCHÖPF DENIS

Meisterbetrieb

6414 Mieming · Feuerwehrweg 8
Tel. 05264-5971 · Fax 05264-5971-4

Mobil: 0664-13 11 527 · schoepf.denis@aon.at

Weitere Projekte



Wohnanlage **RIED OBERHOFEN**
15 Wohneinheiten · Übergabe 12 / 2012



Projekt
Firmensitz
ALPE
in Stams als
Generalunternehmer

Übergabe 2011



■ Schlosserei

■ Metallbau

SCHARMER

A-6410 Telfs
Krehbachgasse 2a

Mobil.: +43(0)664/141 22 50
Fax: +43(0)52 62/62 5 28
office@schlosserei-scharmer.at



Wohnbau Hütter GmbH
Fabrikstraße 8
6424 - Silz / Tirol
Tel. 05263 / 20057
Fax 05263 / 6200 - 24
office@wohn-bau.com
www.wohn-bau.com

Ein paar Schritte zur eigenen Wohnung:

Kaufvertrag

Nach Ihrer Kaufentscheidung wird in unserem Büro der Kaufvertrag (Bau trägervvertrag) verfasst und unterfertigt. Das Vertragsoriginal wird von uns an den Treuhänder weitergeleitet, je eine Vertragskopie verbleibt bei Ihnen wie auch bei uns.

Treuhänder

Die gesetzlich vorgeschriebene Treuhänderabwicklung erfolgt durch einen Notar. Dieser erstellt den Wohnungseigentumsvertrag, veranlasst die grundbücherliche Eintragung Ihres Eigentumsrechts und überwacht die gesamte vertragsgemäße Kaufabwicklung.

Zahlungen

Der Wohnungskaufpreis ist gemäß den gesetzlichen Vorgaben in Raten entsprechend dem Bau fortschritt zu bezahlen, wobei die einzelnen Fertigstellungsabschnitte vom Treuhänder überwacht werden und die Zahlungen vor der grundbücherlichen Eintragung Ihres Eigentumsrechtes grundsätzlich auf das Treuhandkonto erfolgen.

Übergabe

Entsprechend der Terminplanung und den Vertragsvereinbarungen erfolgt die Übergabe der fertiggestellten schlüsselfertigen Wohneinheiten, wobei der genaue Übergabetermin zu Ihrer besseren Terminplanung bereits ca. 3-4 Monate davor festgelegt wird.

TrockenBau Föger

Matthias Föger

Formteile- Licht & Vorhangsysteme

Franz-Xaver-Rennweg 7 · 6424 Silz
0664/4224092
tb.foeger@gmx.at
www.trockenbauföger.at



Maschinenring



Stilvoll nach Hause kommen in Telfs

Vor kurzem konnten die neuen WohnungseigentümerInnen die Wohnanlage Pischlwiese in Telfs beziehen, bei der in der Dr. Ernst-Strigl-Straße in Telfs in straffen 15 Monaten Bauzeit 38 Wohneinheiten entstanden sind. Die vom Bauträger Wohnbau Hütter verwirklichte Wohnanlage punktet mit südlichen Ausblicken übers Inntal genauso wie mit Blick auf den Telfer Hausberg Hohe Munde (siehe rechts), die Wohnungen sind nach Osten, Süden und Westen ausgerichtet.



Baubeginn für die Wohnanlage, die aus 38 Wohneinheiten mit insgesamt 2.805 m² Wohnnutzfläche und 7.100 m² Gesamtnutzfläche besteht, war im Sommer 2017, etwas mehr als ein Jahr später konnten die neuen BesitzerInnen die 2- bis 3-Zimmer-Wohnungen mit Wohnflächen zwischen 56 und 94 m² beziehen.

Beeindruckendes Bauvolumen

„Wir haben auf einem Grundstück mit ca. 3.600 m² drei Baukörper mit ca. 19.600 m³ umbautem Raum geschaffen, dabei wurden ca. 3.600 m³ Beton und ca. 308 Tonnen Stahl verbaut“,

erklärt Wohnbau-Hütter-Geschäftsführer Dietmar Neurauter, der mit seinem Unternehmen DKN (Design und Konstruktion Neurauter in Silz) auch für die Planung, Bauleitung, Statikberechnung usw. verantwortlich zeichnete. Ausführende Baufirma war mit Bmst. Ing. Josef Fritz GmbH aus Oberhofen. ►



www.eisenkies.at

EISENKIES GmbH & Co KG | 6050 Hall in Tirol | Schlöglstraße 55
T 05223 510 | office@eisenkies.at

VOM BODEN...

www.parkettwelt.at

...BIS ZUR DECKE

www.foeger.at

EINRICHTUNGSTRÄUME AUS EINER HAND



Wohnen auf der Telfer Sonnenseite in den neuen Wohnungen, die auf zwei viergeschossige und einen dreigeschossigen Baukörper aufgeteilt sind



Hochwertige Ausführung für ein wohnliches Ambiente

Die Wohnräume der nach Osten, Süden und Westen ausgerichteten Wohnungen wurden größtenteils mit raumhohen Verglasungen gestaltet, um Licht und Luftigkeit zu vermitteln, die Fenster sind mit einer Aluschale außen versehen, um Langlebigkeit zu garantieren. Beschattet werden die sonnigen Wohnungen bei Bedarf mit elektrisch gesteuerten Raffstoren. Standardmäßig wurden alle Bäder mit großflächigen Fliesen in Weiß und Antrazit ausgestattet, der



Baumeisterarbeiten

Vollwärmeschutz
Außenputz
Innenputz
Fassadensanierung
Industrieböden

www.eug-bau.at

eg
eberharter & gruber
gmbh
gewerbeweg 15 • A-6263 fügen • tel. 05288/64147

HELLA

Jalousien. Markisen. Rollläden.

A-6060 Hall
Innsbrucker Straße 84

Tel. 05223/42816
www.hella.info

LARCHER



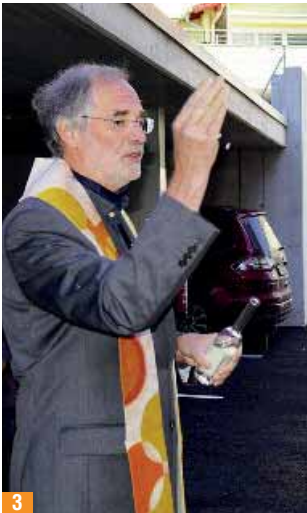
FERIAN

OFENBAU • FLIESEN • BADKOMPLETTSANIERUNG



Tiroler Straße 79 • 6424 Silz • Tel. +43 660 547 24 15
office@larcher-ferian.at • www.larcher-ferian.at

Wohnungsübergabe mit Segnung für alle neuen Wohnungsbesitzer



durchgehend verlegte Parkettboden setzt zusätzlich edle Akzente. „In Absprache mit den zukünftigen BesitzerInnen wurde natürlich auch auf individuelle Zusatzwünsche eingegangen, so konnte zum Beispiel das Bad auch mit anderen Fliesen und Sanitäreinrichtungen gestaltet oder die Raumeinteilung – soweit statisch möglich – verändert werden.“

Jeder Einheit ist ein Balkon, eine Terrasse (teilweise überdacht) oder (für die Wohnungen im Erdgeschoss) ein Gartenabteil zugeteilt. Die Wohnungen in allen drei Gebäuden können einerseits über ein lichtdurchflutetes Stiegenhaus und über Lift erreicht werden, im Kellergeschoss stehen zusätzlich Fahrrad- und Kinderwagenräume, Trockenräume und zugeordnete Kellerabteile zur Verfügung. Die Autofahrer können die 47 Tiefgaragenplätze, 17 Freiparkplätze, davon fünf Besucherparkplätze nutzen.

Regionalität am Bau

„Bei der Umsetzung der Bauarbeiten zählen wir schon lange auf regionale Unternehmen, mit denen wir auf Augenhöhe partnerschaftlich zusammenarbeiten. Dabei stehen termingerechte und verlässliche Abwicklung, professionelle Ausführung und manchmal auch flexible Problemlösungen im Vordergrund. Bei einem Bauprojekt dieser Größenordnung müssen die einzelnen Firmen auch gut aufeinander abgestimmt arbeiten, was uns bisher immer gut gelungen ist. Jedenfalls sind unsere Partnerfirmen teilweise schon jahrelang immer wieder bei unseren Projekten im Einsatz“, freut sich Geschäftsführer Dietmar Neurauder.

Weitere Informationen zu den nächsten Projekten von Wohnbau Hütter finden Sie auf www.wohn-bau.com.

1 Die überdachten Parkplätze nördlich der Wohnanlage konnten von den Wohnungseigentümern erworben werden, hier befinden sich auch einige Besucherparkplätze. Bei der Schlüsselübergabe wurden sie kurzerhand zum »Feierplatz« umfunktioniert.

2 Auch einige junge Familien haben in der neuen Wohnanlage ihr Zuhause gefunden. Bürgermeister Christian Härting (L.) freut sich über einige neue GemeindegliederInnen und hieß sie gemeinsam mit Bmstr. Dietmar Neurauder willkommen.

3 Der Telfer Pfarrvikar Martin Ferner nahm die feierliche Segnung der Gebäude vor und betete mit den neuen BewohnerInnen um gute Nachbarschaft.

4 Wohnbau-Hütter-Geschäftsführer Dietmar Neurauder freut sich über die gute Zusammenarbeit mit allen beteiligten Firmen und das »ansehnliche« Ergebnis, die nach neuesten bautechnischen Standards errichtete Wohnanlage Pischlwiese, wo sich die neuen BesitzerInnen wohlfühlen können.

5 Ein großer Moment: endlich den Schlüssel für die neue Wohnung – samt Tiefgarage, Kellerabteil und Nebenräumen – in den Händen zu halten. Der Möbelwagen kann kommen!

Stolz

- Heizung
- Sanitär
- Klima
- Elektro

Stolz

BAUWERKS-ABDICHTUNGEN

BITUMENDÄCHER
FLÜSSIGABDICHTUNGEN
FOLIENREPARATUREN

DÄCHER WEDI GMBH

STRABAG

TEAMS WORK.

waldhart

SAND • SCHOTTER • ERDBEWEGUNGEN

TRANSPORTE • CONTAINERDIENST • TELFS

BÜRO - TEL. 05262/62264 - WERK - TEL. 05262/62048

dispo@schotterwerk-waldhart.at

GEO SYSTEM

ZIVILTECHNIKER • VERMESSUNGSBÜRO

vermessung@geosystem.at
www.geosystem.at

443 (0)5262 53 4 55

Risa-Areal, Sagl 2a

5410 Telfs

MR Maschinenring

■ Schlosserei
■ Metallbau

SCHARMER

A-6410 Telfs Mobil.: +43(0)664/141 22 50
Krehbachgasse 2a Fax: +43(0)52 62/62 5 28

office@schlosserei-scharmer.at

Traditioneller Martinimarkt am 11. November in Stams

Auch in diesem Jahr findet eine alte Tradition ihre Fortsetzung. Am Sonntag, den 11. November ab 10.30 Uhr findet in Stams wieder der Martinimarkt statt.



Die Ursprünge des Martinimarktes in Stams liegen in einem bäuerlichen Versorgungsmarkt. Nach der Ernte wurden hier landwirtschaftliche Produkte, Kleidung und vor allem Vieh gehandelt.

Der Einflussbereich erstreckte sich dabei deutlich über die umliegenden Gemeinden hinaus.

„Märkte liegen im Trend der Zeit“, begründet Franz Gallop die Initiative, „weil die Menschen wieder mehr regionale Produkte wünschen und auch wieder mehr Wert auf das Einkaufserlebnis selbst legen.“

In diesem Jahr werden auf Einladung der Gemeinde wieder mehr als 50 Stände am Kirchplatz in Stams eine große Auswahl an qualitativollen Waren anbieten: regionale Lebens-

mittel, Milchprodukte, Fleisch- und Wurstwaren, Gebackenes und Schnäpse, Handwerksprodukte und viele Dekorartikel, aktuelle Mode, Uhren und Schmuck, Haushalts- und Spielwaren und vieles andere mehr.

Kiachln, Bratwürste, Kastanien und Süßwaren können an Ort und Stelle genossen werden und auch für Getränke ist bestens gesorgt. Für die kleinen Besucher gibt es ab 13.00 Uhr stündlich ein Kasperle-



Foto: Max Pfänder, Thomas Pöder

theater in der ehemaligen Post bei der Gemeinde.

Der Markt findet bei jeder Witterung statt.

ANZEIGE

m terminservice

8 november do

TELS: 9-12 Uhr, Noafhaus: Felix Mitterer – Eine Ausstellung. Die Ausstellung wurde bis 31. Jänner 2019 verlängert, geöffnet jeweils Do und Sa 9-12 Uhr und Fr 17-20 Uhr.

TELS: 20 Uhr, Rathaussaal: Kabarettgipfel mit Alfred Dorfer, Roland Düringer und Thomas Stipits, moderiert von Manuel Rubey, veranstaltet von »Telfs lebt«.

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindegasthaus: »Gelesen, gesungen, gespielt« mit Julia Gschnitzer und Annemarie Regensburger.

PETTNAU: 19 Uhr, Mellaunerhof: Vernissage zur Ausstellung von Sabine Daum (bis 18.11.).

9 november fr

TELS: Beginn der VHS-Kurse: »Das Internet – für SeniorInnen«.

»Tiefenentspannung – im Fluss sein« und »Sich schreibend erinnern – kreativer Schreibabend«, Infos: www.vhs-tirol.at/telfs oder Tel. 0676/83038132.

TELS: Noafhaus: Playbacktheater »Endorphine«, veranstaltet vom Sozial- und Gesundheits-sprengel Telfs und Umgebung.

TELS: 19 Uhr, AK Bezirksstelle: Vernissage Kunstmarkt 2018.

TELS: 20 Uhr, TiC im Sportzentrum: Tiroler Erstaufführung »Das Interview« von Theater im Container, Kartenreservierung: 0681/81957839 oder online unter www.theater-im-container.at.

INZING: 20 Uhr, Mehrzwecksaal: »Fest der Kulturen« (Freundeskreis für Integration).

MIEMING: 19 Uhr, KunstwerkRaum Mesnerhaus: Vernissage zur Ausstellung »Farbhorizonte«

von Monika Pabst (Dauer bis 25. November, geöffnet jeweils Sa und So 14-18 Uhr).

MIEMING: 19-22 Uhr, Schießstand: Gruppen- und Vereins-schießen.

MÖTZ: Schützenheim: Speckschießen, veranstaltet von der Schützengilde Mötz.

MÖTZ: 19 Uhr, Wirtshaus Locherboden: Line-Dance-Abend.

OBSTEIG: 18-20 Uhr, Bücherei: Büchereistammtisch.

POLLING: 20 Uhr, Vereinsheim: Premiere »Das perfekte Desaster Dinner« des Theaterverein Polling, Karten bei Sparmarkt Knabl in Polling oder unter Tel. 0664/1913388.

RIETZ: Tag des Apfels, veranstaltet vom Obst- und Gartenbauverein.

10 november sa

TELS: Beginn der VHS-Kurse: »Klassiker aus der Wiener Backstube« und »Malen nach Bob Ross«.

TELS: 10-17 Uhr, AK Bezirksstelle: Kunstmarkt 2018 geöffnet.

TELS: 20 Uhr, TiC im Sportzentrum: »Das Interview«.

HATTING: Maskenausstellung der Hattinger Tuifl.

INZING: Mehrzwecksaal: Ringen – Bundesliga, veranstaltet vom Ring-Sport-Club Inzing.

MIEMING: 19-22 Uhr, Schießstand: Gruppen- und Vereins-schießen.

MÖTZ: Aula Volksschule: CcM Beer Pong Turnier.

MÖTZ: Schützenheim: Speckschießen.

ESOTERIK & GESUNDHEITSMESSE

60 spannende Fachvorträge

16.-18. NOV.

INNSBRUCK Messe Halle D

mit Stargast **BRACO**

3 Sessions „gebender Blick“ am Sa. 17. Nov.

Messe-Eintritt 12 EUR inkl. Vorträge

www.happiness-messe.com

Cäcilia-Konzert

Musikkapelle Inzing

Rathausaal Telfs

Samstag, 24. November 2018

19.30 Uhr

Im Programm:

- Dichter und Bauer
- Rock me Amadeus
- West Side Story
- Tolle Solisten, uvm.

Musikalische Leitung: Kpm. Franz Eller

Kunstmarkt in der AK Telfs

Bilder und mehr zu erschwinglichen Preisen: Den AK Kunstmarkt 2018 mit 28 Laien- und Berufskünstlern können Sie am Sa 10. und So 11. November bei freiem Eintritt besuchen. Eröffnung ist am Fr. 9. November ab 19 Uhr. Interessierte erwartet in der Bezirkskammer Telfs wieder



ein spannendes Angebot an künstlerischen Arbeiten aller Art wie Zeichnungen, Radierungen, Aquarelle, Acryl- und Ölbilder, Plastiken und vieles mehr.

Kunstmarkt AK Telfs
Eröffnung am Fr. 9. Nov. 19 Uhr.
Ausstellung bis 11. November.

OBERHOFEN: Martinimarkt der Kleintierzüchter.

OBSTEIG: ab 9.30 Uhr, Pfarrkirche: Messgestaltung und anschließendes Konzert mit dem Chor Stimmquadrat in Zusammenarbeit mit der Vinzenzgemeinschaft Obsteig.

POLLING: 20 Uhr, Vereinshaus: »Das perfekte Desaster Dinner« Aufführung des Theatervereins Polling.

SILZ: 20 Uhr, Gemeindesaal: Kabarettabend Linder-Trenkwalder.

RIETZ: 15 Uhr, Gemeindevorplatz: Herbstpunsch, veranstaltet von der Schützenkompanie.

TELFs: 10-17 Uhr, AK Bezirksstelle: Kunstmarkt 2018 geöffnet.

FLAURLING: 11.11 Uhr: Beginn der Fasnacht in Flauring, 18 Uhr: Kasermandl.

MIEMING: 10-16 Uhr, Gemeindesaal: »Spieletag für alle!«, veranstaltet vom Jugend-Familie-Sozialausschuss.

STAMS: ab 10.30 Uhr, Kirchplatz: Martinimarkt.

SILZ: 10.30 Uhr, Basilika Stift Stams: Konventamt mit dem Do-ReMi-Chor und Michael Anderl an der Orgel.

11 november SO

TELFs: 10-18 Uhr, beim Telfspark: Flohmarkt »Kunst und Krempel« (jeden So).

12 november MO

INZING: 19.30 Uhr, Clublokal des Kamera-Club Inzing: Vortrag »Sagenhaftes Rajasthan (Indien), im Reich der Maharajas«.

Fortsetzung auf S. 26

Jetzt noch Karten sichern!

DAS PHANTOM DER OPER

9. Jänner 2019

Congress INNSBRUCK, Saal Tirol 20.00 Uhr



Foto: Carina Jahn

Kartenvorverkauf: Innsbruck Ticket Service 0512 / 53 560, in allen Raiffeisenbanken sowie direkt bei SCHRÖDER KONZERTE 0732 / 22 15 23, Webshop: www.kdschroeder.at

INNSBRUCK

6. FEBER 2019



Auszüge aus den Meisterwerken mit großem LIVE Orchester und internationalem Musicalensemble!

Foto: Carolyn Eppers

Die große ANDREW LLOYD WEBBER MUSICAL GALA

Am 6. FEBER 2019

Ort: Congress Innsbruck, Saal Tirol Zeit: 20 Uhr

Eine 2 ½ stündige Show zu Ehren eines der größten Musikkomponisten aller Zeiten mit Auszügen aus seinen Meisterwerken: **Das Phantom der Oper, Cats, Jesus Christ Superstar, Evita, Sunset Boulevard, Starlight Express, Aspects of Love, Liebe stirbt nie** ... Auf der Bühne spielt ein **14-köpfiges live Orchester, 4 Gesangssolisten und 8 singende und tanzende Musicaldarsteller**, aufwändige **Multimedia Projektionen**, kreatives und **modernstes Video mapping** und nicht zuletzt die farbenfrohen Kostüme machen diese Show zu einem musikalischen und multimedialen Gesamterlebnis.

Kartenvorverkauf: Innsbruck Ticket Service 0512 / 53 560, in allen Raiffeisenbanken sowie direkt bei SCHRÖDER KONZERTE 0732 / 22 15 23, Webshop: www.kdschroeder.at

INNSBRUCK

7. DEZEMBER 2018



Foto: Kerstin Joentson

DIE SEER

Hautnah im exklusiven »STAD« Konzert!

Am 7. Dezember 2018

Ort: Congress Innsbruck, Saal Tirol Zeit: 20 Uhr

Auch heuer geben die SEER unter dem Motto „STAD“ exklusive und ausgewählte Konzerte in kleinem Rahmen – „unplugged“! STAD, das steht einerseits für die Art der Darbietung, ein akustischer Leckerbissen, wo die musikalische und gesangliche Qualität der 8 Musiker, ohne großen technischen Aufwand, im Vordergrund steht und andererseits für die Besonderheit in der Programmzusammenstellung.

Es erwartet Sie eine 2-stündige musikalische Reise zu den großen SEER Balladen als Einstimmung auf die bevorstehende „stade Zeit“.

Kartenvorverkauf: Innsbruck Ticket Service 0512 / 53 560, in allen Raiffeisenbanken sowie direkt bei SCHRÖDER KONZERTE 0732 / 22 15 23, Webshop: www.kdschroeder.at

»ERWARTUNG« Adventliche Chormusik von Schütz bis Sandström

Zur Einstimmung in die vorweihnachtliche Zeit lädt das **Vokalensemble STIMMEN** unter der Leitung von **Thomas Kranebitter** zum adventlichen Chorkonzert in die Franziskanerkirche Telfs. Zur Aufführung kommen dort das Deutsche Magnificat von Heinrich Schütz und die klangmalerischen Weihnachtsmotetten von Francis Poulenc, sowie Werke der skandinavischen Komponisten Jan Sandström und Trond Kverno. Als Instrumentalisten werden **Albert Knapp am Orgelpositiv** und **Burgi Pichler am Kontrabass** zu hören sein.

Das Konzert findet am 1.12.2018 um 19.30 Uhr in der Franziskanerkirche Telfs statt.



Kartenvorverkauf unter: kontakt@vokalensemble-stimmen.at

m terminservice

Fortsetzung von S. 25

PAFFENHOFEN: Beginn der Pfaffenhofer Buchwoche 2018: 10 Uhr, Mehrzwecksaal: »Die Spur führt in den Hühnerstall«.

13 november di

TELS: Beginn des VHS-Kurses: »Indisches Menü mit Huhn«.

INZING: 14 Uhr, NMS Inzing: Mutter-Eltern-Beratung (jeden 2. Dienstag im Monat).

PAFFENHOFEN: Pfaffenhofer Buchwoche 2018: 9 Uhr, Musik-Probeklokal »Warten auf Goliath«, 15.30 Uhr: »Tomte und der Fuchs« Erzähltheater »isipisi«, 16-18 Uhr: Bücherei geöffnet.

14 november mi

TELS: Beginn des VHS-Kurses: »Die Körpersprache der Hunde richtig verstehen«.

TELS: 16.30-18 Uhr, Rathausaal: Treffpunkt Tanz (immer mittwochs außer in den Ferien).

TELS: 19.30 Uhr, Noafhaus: Vortrag und Buchpräsentation »Die gescheiterte Republik« mit Prof. Dr. Anton Pelinka.

PAFFENHOFEN: Pfaffenhofer Buchwoche 2018: 10.15 Uhr, Bücherei: »YOUCAT für Kids« mit Pfarrer Christoph Haider.

15 november do

TELS: Beginn des VHS-Kurses: »Räuchern in den Rohnächten«.

INZING: 19 Uhr, Schützenheim: Dorfschießen.

PAFFENHOFEN: Pfaffenhofer Buchwoche 2018: 9-11 Uhr: Bücherei offen, 19.30 Uhr, Musik-Probeklokal: »Novemberblues«, heiter-musikalische Texte mit Helmut A. Häusler und Frajo Köhle.

16 november fr

TELS: Beginn des VHS-Kurses: »Kreativ mit Treibholz«.

TELS: 20 Uhr, TiC im Sportzentrum: »Das Interview« von Theater im Container.

FLAURLING: 14 Uhr, Kultursaal: Seniorenhoangart mit der Jungmusik.

FLAURLING: 14 Uhr, Schützenheim: ASKÖ-Landescup der Schützen.

HATTING: Schützenheim: Wurst- und Zeltenwatten der Schützenkompanie Hattling.

MÖTZ: Schützenheim: Speckschießen.

PAFFENHOFEN: Pfaffenhofer Buchwoche 2018: 15-19 Uhr, Bücherei: »Literaturcafé«.

POLLING: 20 Uhr, Vereinsheim: »Das perfekte Desaster Dinner« Aufführung des Theatervereins Polling.

STAMS: 20 Uhr, Don Bosco Haus: Gastspiel von theater praesent und tON/NOt »Waisen«, veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Stamser Dorfbühne, Reservierungen Tel. 0680/2305387 (Mo-Fr 16-18 Uhr).

17 november sa

TELS: Beginn der VHS-Kurse:

»Eltern-Kind-Filzen«, »Weben am indianischen Hüftwebgerät und »Das neue Grün – Sukkulenten-Workshop«.

TELS: 14 Uhr, Franziskaner-Klosterkirche: Charismatischer Segnungsgottesdienst.

TELS: 20 Uhr, TiC im Sportzentrum: »Das Interview« von Theater im Container.

FLAURLING: ab 9 Uhr, Schützenheim: ASKÖ-Landescup der Schützen mit abschließender Preisverteilung.

FLAURLING: 20 Uhr, Saal Schönblick: Konzert und Poetry Slam mit Viva Voce und Emil Kaschka, veranstaltet vom Kulturverein.

MÖTZ: Schützenheim: Speckschießen.

OBERHOFEN: 11.11 Uhr: Wagnerauffahren mit dem Faschnachtsverein.

POLLING: 20 Uhr, Vereinsheim: »Das perfekte Desaster Dinner« des Theatervereins Polling.

RIETZ: ab 18 Uhr, Gemeindesaal: Faschnachtsball der Rietzer Lanner.

WILDERMIEMING: 19 Uhr, Pfarrkirche: Cäciliamesse der Musikkapelle Wildermieming.

Fortsetzung auf S. 28

INNSBRUCK

AB 9. NOVEMBER 2018

Die Breinössl-Bühne Innsbruck zeigt eine **mörderische Komödie**

»Wie bringt man einen Playboy um?«

von Joao Bethencourt · Regie: Thomas Strolz

PREMIERE Freitag, 9.11.2018, 20 Uhr

- Samstag, 10.11.2018, 20:00 Uhr
- Sonntag, 11.11.2018, 18:00 Uhr
- Freitag, 16.11.2018, 20:00 Uhr
- Samstag, 17.11.2018, 20:00 Uhr
- Sonntag, 18.11.2018, 18:00 Uhr
- Freitag, 23.11.2018, 20:00 Uhr
- Samstag, 24.11.2018, 20:00 Uhr
- Sonntag, 25.11.2018, 18:00 Uhr



im **Tiroler Jägerheim**, Ing.-Etzel-Straße 63, Innsbruck

Kartenreservierung: 0680-505 55 20 oder info@breinoesslbuehne.at

Tag der offenen Tür

Meinhardinum

Gymnasium und Aufbaurealgymnasium
des Stiftes Sams

Samstag, 24.11.2018
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

- Unterrichtsbesuche • Informationsvorträge
- Fremdsprachenräume für Russisch, Latein, Englisch, Spanisch, Italienisch, Französisch
- Themenräume für Physik, Biologie, EDV
- Buffet

Sams • Stiftshof 2 • Tel.05263-6479 • www.meinhardinum.at



Tag der OFFENEN Tür

Do, 29. November 2018
von 15:00 bis 18:00 Uhr

NEU Ab Schuljahr 2018/19: **SPORT-HAK**



HANDELSAKADEMIE

SPORT-HANDELSAKADEMIE

HANDELSCHULE

AUFBAULEHRGANG



Fotos: Tuiflverein Mieming

Der Mieminger Tuifflauf ist ein traditionelles Großereignis



am Mieminger Plateau. **Der 17. Mieminger Tuifflauf wird am Samstag, dem 24. November 2018 auf dem Sportplatz in Obermieming veranstaltet.** „Keine Sorge“, so Tuiflvereinsobmann Lukas Krabacher, „wir sind brave Tuifl. Niemand braucht Angst zu haben und wir tun niemandem etwas zuleide. Wenn wir am Ende der Show die Masken abnehmen, machen Eltern und Kinder mit uns noch eine »Ehrenrunde« und lassen sich gerne mit uns fotografieren.“

Bereits ab 16:00 Uhr startet der „Verpflegungsbetrieb“. Vor dem Tuifflauf verteilen Engel an die Kinder kleine Gaben, bevor pünktlich um 18:00 Uhr das große Höllenspektakel mit neuen Masken und einer neuen Tuifflshow beginnt.



Teuflisches als Speis und Trank gibt es anschließend bei der legendären Tuifl-Party am Sportplatz in Obermieming.

www.tuiflverein-mieming.at

SPORTPLATZ OBERMIEMING

17. MIEMINGER TUIFLLAUF

24.11.2018



16:00 Uhr Aufwärmen
Glühwein, Punsch und Bier
sowie Köstliches aus der Höllenküche und Kastanien

17:00 Uhr Einzug der Engel
mit Verteilung der Gaben an die Kinder

18:00 Uhr HÖLLENSPEKTAKEL

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt
Beheiztes Barzelt & Wagen

Fortsetzung von S. 26

18 november so

MIEMING: 8.45 Uhr, Pfarrkirche: Cäcilia-Messe und Cäcilienfeier der Musikkapelle Mieming.

POLLING: 19 Uhr, Vereinshaus: »Das perfekte Desaster Dinner« des Theaterverein Polling.

RIETZ: 9 Uhr, Pfarrkirche: Cäciliamesse der Chorgemeinschaft, MGv und Musikkapelle.

19 november mo

INZING: 16-20 Uhr, Mehrzwecksaal: Blutspendeaktion.

20 november di

TELFs: Beginn des VHS-Kurses: »Gestalten Sie Ihr Fotobuch!«.

OBSTEIG: 9.30-10.30 Uhr, Gemeindeamt: Mutter-Eltern-Kind-Beratung.

SILZ: 9.30 Uhr, Jugendheim: Infovormittag Beikost (EKIZ Silz).

22 november do

INZING: 19 Uhr, Schützenheim: Dorfschießen.

PFAFFENHOFEN: 20 Uhr: Gasthaus Schwarzer Adler: Volksmusikstammtisch für MusikerInnen, SängerInnen und ZuhörerInnen der Landesmusikschule Telfs und Umgebung.

SILZ: 14.30-16.30 Uhr, Jugendheim: Adventbasteln für Kindergartenkinder (EKIZ Silz).

23 november fr

TELFs: Beginn der VHS-Kurse: »Lieblingskekse« und »Dicofox Intensiv – Fortgeschrittene«.

TELFs: 20 Uhr, TiC im Sportzentrum: »Das Interview«, Karten Tel. 0681/81957839 oder unter www.theater-im-container.at

FLAURLING: 20 Uhr, Gemeindezentrum: Premiere »Im Pfarrhaus ist der Teufl los« der Kanzingbühne, Kartenreservierungen Tel. 0677/6309 4934 (17-20 Uhr).

HATTING: Schützenheim: Wurst- und Zeltenwatten.

INZING: 9-17 Uhr, Jugendheim: Verkauf von Adventkränzen und Weihnachtsgestecken zugunsten der Rumänienaktion.

INZING: 19 Uhr, Schützenheim: Dorfschießen.

INZING: 19-22 Uhr, Gemeindeamt: Jubiläumsfeier: 40 Jahre Kamera-Club Inzing, Feier mit Eröffnung der Fotoausstellung.

MÖTZ: 20 Uhr, Wirtshaus Locherboden: A Gaudi mit Musi.

RIETZ: ab 14 Uhr, Öffentliche Bücherei (Volksschule): Tag der offenen Tür mit Lesungen und Ausstellung von Monika Dablander.

24 november sa

TELFs: Beginn der VHS-Kurse: »Lieblingskekse«, »Figurales Zeichnen«, »Zero waste – Plastik sparen, Natur nützen« und »Action painting für Kids«.

TELFs: ab 8 Uhr, Landesmusikschule Obermarkt: »Percussion Day« – Workshops und Konzerte rund um das Schlagwerk.

TELFs: 19.30 Uhr, Rathaussaal: Cäciliakonzert der Musikkapelle Inzing.

TELFs: 20 Uhr, TiC im Sportzentrum: »Das Interview« von Theater im Container.

FLAURLING: 20 Uhr, Gemeindezentrum: »Im Pfarrhaus ist der Teufl los« der Kanzingbühne.

INZING: 9-12 Uhr, Jugendheim: Verkauf von Adventkränzen und Weihnachtsgestecken zugunsten der Rumänienaktion.

5€ ABENDKASSE

Faschnachtsball
Der Rietzer Laniger

SAMSTAG 17. NOVEMBER

GEMEINDESAAL RIETZ

TÜREN ÖFFNEN UM 18:00 / AB 16 JAHREN

19:00 Vortrag von unserem Ortschronisten Karl Schnegg über die vergangenen Faschnachten
• 21:00 Vorstellung der Faschnachtsgruppen und um ca. 22:30 "Mitternachtsshow"

TANZ UND UNTERHALTUNG MIT U³

FLAURLING AB 23. NOVEMBER 2018

Zum ersten Mal wird die **Kanzingbühne Flaurling** dieses Jahr auf der neuen Bühne im Gemeindezentrum Flaurling das Theaterstück

»Im Pfarrhaus ist der Teufl los«

ein Dreiaakter von **Sebastian Kolb** und **Markus Scheble**, zum Besten geben.

PREMIERE am:

• **Freitag, 23.11.2018, 20.00 Uhr**

weitere Termine:

• **Samstag, 24.11.2018, 20.00 Uhr**

• **Sonntag, 25.11.2018, 18.00 Uhr**

• **Samstag, 01.12.2018, 20.00 Uhr**

• **Sonntag, 02.12.2018, 18.00 Uhr**



Das Stück: Der stockkonservative Pfarrer Bürstel ist gegen alles Moderne und jegliche Neuerung. Er eifert stets seinem alten Mentor, dem auch sehr konservativen Pfarrer Ackermann nach, der bei seinen Gottesdiensten noch von der Kanzel herunter predigt und dabei selten ein gutes Härchen an seinen Schäfchen lässt. Als sich Pfarrer Bürstel bei einem Sturz über die Kellerstiege im Pfarrhaus ein Bein bricht und beim bischöflichen Ordinariat um einen Aushilfspriester anfragt, hofft er schon sehr, dass sein Freund Ackermann in seine Pfarre geschickt wird. Aber ein ganz anderer Aushilfspriester wird geschickt und Pfarrer Bürstel erlebt einige gewaltige Überraschungen.

Die Schauspieler: Die altbewährten Spieler **Engelbert Kaneider** (der auch Regie führt), **Othmar Wimmer**, **Ronald Höpperger**, **Gitti Glänzer**, **Evi Wimmer** und **Sophia Winterle**, sowie die jungen, talentierten Nachwuchsspieler **Johanna Praxmarer**, **Michael Sailer**, **Andreas Sailer** und **Sebastian Kuen** werden keinen Zuschauer auf den Plätzen halten und Ihre Lachmuskeln strapazieren.



Kartenreservierungen ab 9.11. täglich von 17.00 bis 20.00 Uhr unter Tel. **0677 6309 4934**, Restkarten an der Abendkasse, freie Platzwahl.

INZING: 15 Uhr, Gerätehaus der Feuerwehr: Technische Leistungsprüfung der Feuerwehr.

MIEMING: ab 16 Uhr, Sportplatz Obermieming: 17. Mieminger Tuifflauf, ab 16 Uhr sind die Standln geöffnet, ab 17 Uhr Engleinzug mit Nikolaus, ab 18 Uhr Höllenspektakel.

OBERHOFEN: Cäcilienmesse der Musikkapelle Oberhofen.

STAMS: 9-12 Uhr, Meinhardinum: Tag der offenen Tür.

25 november so

TELS: 19.30 Uhr, Heilig Geist Kirche: Konzert Orchester Telfs mit Musik von Antonio Salieri, Luigi Cherubini, Johann Adolf Hasse und W.A. Mozart.

FLAURLING: 18 Uhr, Gemeindezentrum: »Im Pfarrhaus ist der Teufl los« der Kanzingbühne.

HATTING: Cäciliafeier der Musikkapelle und des Kirchenchor.

INZING: Mehrzwecksaal: Tiroler Schüler- und Kadettenmeisterschaften des RSC Inzing.

PETTNAU: 8.45 Uhr, Kirche Leiblfling: Cäcilienmesse mit der Musikkapelle Petttau.

STAMS: 9.30 Uhr, Basilika Stift Stams: Cäcilienmesse mit der Musikkapelle Stams.

26 november mo

TELS: 18 Uhr, Orgelsaal Musikschule: Prüfungskonzert.

OBERHOFEN: Adventkranzverkauf der Frauenbewegung.

27 november di

OBERHOFEN: Adventkranzverkauf der Frauenbewegung.

28 november mi

FLAURLING: Bücherei: Tiroler Vorlesetag.

SILZ: 15-17.30 Uhr, Werkraum NMS: Adventkranz binden (EKIZ Silz mit Anmeldung).

29 november do

TELS: 20 Uhr, TiC im Sportzentrum: »Das Interview« von Theater im Container, Karten: www.theater-im-container.at.

TELS: 15-18 Uhr, eco telfs: Tag der offenen Tür mit Informationen zur schulischen Ausbildung an der Handelsakademie (auch Sport-HAK) und Handelsschule.

INZING: 19 Uhr, Schützenheim: Abschluss-Dorfschießen.

30 november fr

TELS: Beginn des VHS-Kurses: »Hormonyoga – Workshop«.

TELS: 19.30 Uhr, Noafhlhaus: »Ein Abend mit Mark Twain« (zu seinem 183. Geburtstag), veranstaltet von Hubert Flattinger, Frajo Köhle und dem Team der Bücherei & Spielothek.

TELS: 20 Uhr, Rathausaal: Kabarett Oliver Pocher »#socialmediabitch«.

TELS: 20 Uhr, TiC im Sportzentrum: »Das Interview« von Theater im Container.

TELS: 21.30 Uhr, Riddim Bar Kulturtreff: Jam Session mit LehrerInnen und SchülerInnen der Landesmusikschule Telfs.

FLAURLING: 14 Uhr, Gemeindezentrum: Adventkranzverkauf des Gartenbauvereins.

INZING: ab 17 Uhr, Kirchplatz: Adventmarkt.

MIEMING: 9-17 Uhr, Gemeindeaal: Adventbasar der Huangertstube.

MIEMING: 19 Uhr, Kunst-WerkRaum Mesnerhaus: Vernissage »Druckgrafik/Objekt« von Karl und Anton Zauner (Dauer bis 16. Dezember, Sa/ So von 14-18 Uhr).

MÖTZ: Mehrzwecksaal Volksschule: 3. Merry Christ Mötzt.

PFAFFENHOFEN: 15-17 Uhr, Kinderstube Pfaffenhofen: Bastelnachmittag (die Ergebnisse werden beim Adventbasar am 7. Dezember dann verkauft).

POLLING: Nikolauseinzug und Tuifflaffn.

1 dezember sa

TELS: Beginn des VHS-Kurses: »In der Weihnachtsbäckerei«.

TELS: 19.30 Uhr, Franziskanerkirche: »Erwartung« – Adventliche Chormusik mit dem Vokalensemble Stimmen, Karten unter: kontakt@vokalensemble-stimmen.at.

TELS: 20 Uhr, TiC im Sportzentrum: »Das Interview« von Theater im Container.

FLAURLING: 20 Uhr, Gemeindezentrum: »Im Pfarrhaus ist der Teufl los« der Kanzingbühne.

HATTING: 14 Uhr, Gemeindeaal: Weihnachtsbasar.

HATTING: Tuifflaufen.

INZING: ab 17 Uhr, Kirchplatz: Adventmarkt.

MIEMING: 9-13 Uhr, Gemeindeaal: Adventbasar der Mieminger Huangertstube.

MÖTZ: Mehrzwecksaal Volksschule: Adventbasar, veranstaltet von der Bastelrunde Mötzt.

POLLING: Bergadvent und Dorflauf.

STAMS: ab 14 Uhr, Widum: Adventbasar, veranstaltet von der Pfarre Stams.

2 dezember so

TELS: 13-19 Uhr: Bäuerlicher Advent im Klostergarten.

FLAURLING: 18 Uhr, Gemeindezentrum: »Im Pfarrhaus ist der Teufl los« der Kanzingbühne.

MIEMING: 20.15 Uhr, Gemeindeaal: Zimt-Stern-Hagel-Voll »Ein besinnliches Weihnachtsinferno« mit Uli Brée, Ute Heidorn, Siggie Haider & Rafael Haider, Karten im Vorverkauf TVB Mieming und Obsteig, Gemeinde Mieming, telefonisch 05264/5217 oder online über die Gemeindehomepage.

MÖTZ: Mehrzwecksaal Volksschule: Adventbasar, veranstaltet von der Bastelrunde Mötzt.

MÖTZ: ab ca. 17 Uhr: Krampusumzug, veranstaltet von der Landjugend Mötzt.

STAMS: ab 10 Uhr, Widum: Adventbasar, veranstaltet von der Pfarre Stams.

Krippenherberge mit Sonderausstellung

Der Krippenverein Wildermieming lädt wieder in die Krippenherberge im Aktivhotel Traube in Affenhausen ein.

Der Besuch der Ausstellung ist bis 16. Dezember 2018 jeweils Samstag und Sonntag von 13 bis 17 Uhr möglich, bei Gruppen ab fünf Personen nach vorheriger telefonischer Anmeldung jederzeit (Tel. 0650/2121276). Als Eintritt sind freiwillige Spenden erbeten.

Auf über 20 Laufmetern werden bei dieser Sonderausstellung verschiedenste Krippen gezeigt, als Krippenbauer präsentieren sich Erwin Auer, Werner Kramer und Andreas Witting mit den Hintergrundmalern Walter Grach, Peter Feller und Wernfried Poschusta. Die BesucherInnen können an der Verlosung einer von Erwin Auer und Peter Feller gestalteten orientalischen Krippe teilnehmen.



**mein
monat**
**WIRT DES
MONATS**

Gastlichkeit & sportliches Erlebnis

In der Kühtai Alm auf über 2.000 m Meereshöhe laufen derzeit die Vorbereitungen auf die Wintersaison. Sportlich einkehren kann man hier aber auch im Sommer.

„In Zusammenarbeit mit dem Höhenleistungszentrum Kühtai (www.hoehentraining-kuehtai.at) sind bei uns in der Kühtai Alm im Sommer vor allem Radteams wie z.B. das »World Team Lotto NL Jumbo« oder auch Marathonläufer untergebracht, die den positiven Effekt des Höhentrainings nutzen. Auch die aktuelle Weltmeisterin der Rad-WM in Innsbruck Anna van der Breggen war für mehrere Wochen bei uns zum Training. Da sind

dann unsere großzügigen Portionen beim Menü von Vorteil, denn die Radler verbrennen ja bei jedem Training bis zu 3.000 Kalorien“, schmunzelt Wirt Harald Föger, der als Koch persönlich für das leibliche Wohl sorgt. Ende November öffnet der leidenschaftliche Gastronom wieder die Kühtai Alm für seine 24. Wintersaison. »Gastfreundlich« geprägt wurde er väterlicherseits von Großonkel und Eltern, die im »Turteler« (Anm.: abgeleitet von



kühtai alm

6183 Kühtai · Kühtai 49
Telefon 05239 5237
info@kuehtai-alm.com
www.kuehtai-alm.com

Torte) für süße Erlebnisse in der Konditorei mit Kaffeehaus und Laden in Silz sorgen. In der Kühtai Alm kann man sich nach oder während dem Schifahren, Rodeln oder Winterwandern an Gerichten aus der regionalen Tiroler Küche mit internationalen Elementen laben, besonders beliebt ist der

»Schnitztag« am Mittwoch. „Von Pariser bis Wiener Schnitzel – zehn verschiedene Varianten kommen hier um € 8,90 mit Beilage auf den Tisch.“ Als »Genusswirt« (Mitglied bei Genussregion Oberinntaler Erdäpfel) achtet Harald Föger bei allen Zutaten auf qualitativ hochwertige Regionalität. Für Familienfeste oder Firmen-, Jubiläums- oder Weihnachtsfeiern (bis max. 50 Personen) wird gerne auch ein individuelles Menü zusammengestellt. Mehr Informationen gibt es auf www.kuehtai-alm.eu.

Öffnungszeiten: Restaurant 8.00 – 23.00 Uhr (Küche 11.00–21.00 Uhr durchgehend, individuelle Abstimmung möglich)



Speis und Trank können die Gäste der Kühtai Alm in der Stube, im sonnigen Wintergarten oder auch auf der Sonnenterrasse genießen. Die Radfahrer-Teams (l.) konnten beim sommerlichen Aufenthalt in der Kühtai Alm die Gastlichkeit auskosten



Fotos: Privat (3), Offer (2)



elektro dablander
www.dablander.com

Treffsicherheit am Prüfstand

Foto: Schützenkompanie Inzing



Die Schützenkompanie Inzing lädt wieder zum ebenso traditionellen wie beliebten Dorfschießen ein.

Am 15., 22. und 23. November (jeweils 19.00 Uhr bis 22.30 Uhr) sind alle InzingerInnen und Gäste eingeladen, sich mit dem Luftgewehr im örtlichen Schützenheim

(Neue Mittelschule Inzing) zu messen. Wie in den letzten Jahren wird es auch heuer wieder ein Finalschießen geben. Die besten Schützen qualifizieren sich für

das Finale der besten Acht, das am 29. November nach den Regeln der ISSF ausgetragen wird. Die Preisverteilung findet im Anschluss statt. Das Dorfschießen wird wieder als Mannschaftsbewerb mit jeweils drei SchützInnen durchgeführt, und zwar in den Klassen Familien, Damen, Jugend, Herren, Vereine, Gemischt und Gäste.

Bücher auf! bei der Buchwoche Pfaffenhofen

Vom 12. bis 16. November gibt es in der Bücherei Pfaffenhofen einiges zwischen den Buchdeckeln zu entdecken.

Besonders der Kinder möchte sich das Büchereiteam annehmen: „Die Lesekompetenz der Kinder und Jugendlichen zu steigern, ist ein wesentliches Bildungsziel unserer Zeit. Einer engen Zusammenarbeit mit der Kinderstube, dem Kindergarten und der Volksschule schenkt die Bücherei Pfaffenhofen daher besonderes Augenmerk. In den vergangenen zwei Jahren wurde der Bestand an Kinder- und Jugendliteratur komplett erneuert. In der »Pfaffenhofener Buchwoche 2018« sind die ersten drei Tage ausschließlich der Kin-

der- und Jugendliteratur gewidmet. Eigenes Gestalten, Erleben und aktiv Mitmachen stehen dabei im Vordergrund“, erklärt Büchereileiterin Astrid Seiser.

Unter dem Titel »Novemberblues« startet die »Pfaffenhofener Buchwoche 2018« ihr Programm für Erwachsene. Schauspieler Helmuth A. Häusler und Musiker Frajo Köhle vertreiben trübe Herbstgedanken mit einem heiter-musikalischen Programm (15. November um 19.30 Uhr, Probelokal der Musikkapelle Pfaffenhofen).

Ein »Literaturcafé« in der Bücherei bildet den Abschluss der Buchwoche in gemütlichem Rahmen am Freitag, den 16. November 2018 von 15.00 bis 19.00 Uhr.

Sozial engagierte Jugend

Das Jugendzentrum Stams organisiert wieder im Rahmen des Martinimarktes Stams am 11. November 2018 ab 10.30 Uhr am Kirchplatz eine Tombola zugunsten der Kinderkrebshilfe und eines Kinder- & Jugendprojekts.

Die Kinder und Jugendlichen aus Stams haben gebastelt und viele

Preise für die Tombola gesammelt. „Letztes Jahr konnten wir 400,- Euro an die Kinderkrebshilfe Tirol & Vorarlberg überreichen, heuer möchten wir mindestens 1.000 Euro erreichen“, hofft Jugendbetreuerin Katharina Altmayr mit ihren Jugendlichen. „Am besten vorbeikommen und ein Los kaufen!“

Ein Stammtisch für die Gesundheit

Der Sozial- und Gesundheitssprengel Telfs und Umgebung startet einen Gesundheitsstammtisch, wo in zwangloser Atmosphäre wichtige Themen rund um Gesundheit behandelt werden.

Erstes Thema am Montag, den 3. Dezember: »Ernährung – Verdauung – Fasten. Drei Phasen – viele

Wirkungen« wird von dem Pfaffenhofener Referenten Gesundheitspfleger Roland Wegscheider aufbereitet. Interessierte sind eingeladen, am 3. Dezember von 19 bis 21 Uhr in den Sozial- und Gesundheitssprengel Telfs Umgebung in die Kirchstraße 12 zu kommen. Eintritt: freiwillige Spenden.



Einladung zum Tag der offenen Tür!

Mit wertvollen Tipps vom Vaillant Heizungs-Experten

Fr 16. + Sa 17. November
jeweils von 10 - 16 Uhr
6401 Inzing
Hans-Steiner-Weg 21

Noch Fragen?

+43 512 29 69 20

BKS Massivhaus GmbH
Town & Country Lizenz-Partner

www.HausAusstellung.at

Hut ab...

... vor allen beteiligten Pflegerinnen und Pflegern im Erdgeschoss vom Pflegeheim Schlichtling für die gute und vorbildliche Betreuung nach meinem Beinbruch. Nochmals vielen Dank dafür!

meint eine dankbare Patientin vom Betreuten Wohnen im 3. Stock.

Hut ab...

... vor Doris Larcher und dem ganzen Organisations-Team, die uns ein tolles Jahrgangstreffen bereitet haben, bei dem wir zum Beispiel auch eine interessante Museumsbesichtigung im Noafhaus hatten, meinen die 1958er.

Wollen auch Sie jemanden loben? Schreiben Sie uns Ihr »Hut ab« an mo@meinmonat.at oder an Bahnhofstraße 24, 6410 Telfs oder Sie rufen uns an: Tel. 05262 67491.

Rhythmen, die einfach mitreißen ...

Beim Benefizkonzert für das Hilfsprojekt in Nigeria zur Unterstützung alleinstehender Mütter Mitte Oktober im Noafhaus in Telfs rissen Reeds and Strings (Markus Geyr und Walter Tolloy) das begeisterte Publikum zu Beifallsstürmen hin.

Die Initiative zu diesem Projekt geht von Judy Kapferer aus. Der Erlös aus dieser Veranstaltung geht zu 100 % direkt an »Mother Child Welfare Foundation« in Nigeria. Bereits ein Betrag von 1.000 Euro ermöglicht es zehn Frauen, drei Jahre lang eine Erwerbstätigkeit wie z.B. die Produktion von landwirtschaftlichen Produkten wie Ananas, Getreide, Fisch- und Schweinefleisch zu erlernen. Damit ist gewährleistet, dass sie ihre Familien ernähren und die Kinder zur Schule schicken können.

Der besondere Dank von Judy Kapferer für diese Veranstaltung gilt der Marktgemeinde Telfs, der Hypo Tirol Bank Telfs und der Help Foundation by Weitblick.



Apotheken-Ratgeber Pneumokokken

Impfstoffaktion der Apothekerkammer gestartet

Mit einer großen Impfkaktion für die österreichische Bevölkerung möchten die Apothekerinnen und Apotheker der steigenden Verbreitung von Pneumokokken-Erkrankungen wirksam entgegenzutreten. Die Aktion läuft in allen Bundesländern mit Ausnahme von Oberösterreich seit Oktober 2018 bis zum 31. März 2019.

Die Impfstoffe gegen Pneumokokken sind in den Apotheken lagernd und kosten im Aktionszeitraum rund ein Drittel weniger. Die Apothekerinnen und Apotheker halten alle Details parat.

Bei Pneumokokken handelt es sich um Bakterien, die gefährliche Entzündungen hervorrufen können. Dazu gehören die Lungenentzündung, die akute Mittelohrentzündung, die akute eitrige Gehirnhautentzündung sowie weitere schwere Erkrankungen. Diese können die Nebenhöhlen, Herzhinnenhaut, das Bauchfell (Bauchfellentzündung) und die Gelenke im Sinne einer Arthritis betreffen. Betroffen sind vor allem Kleinkinder, ältere Menschen, chronisch Kranke sowie Personen mit einem geschwächten Immunsystem. Generell können die Pneumokokken aber jedem Menschen gefährlich werden. Etwa die Hälfte der Bevölkerung ist Keimträger. Die Erreger befinden sich im Bereich der Atemwege und können speziell im Zusammenhang mit einer echten Virusgrippe zu gefährlichen Komplikationen führen.

Durchimpfungsrate steigern

„Trotz klarer Vorgaben im Österreichischen Impfplan wissen viele Menschen nicht, wie es um ihren Impfstatus bestellt ist. Die Folge sind zu geringe Durchimpfungsraten in der Erwachsenenbevölkerung“, klagt Mag. pharm. Dr. Gerhard Kobinger, Präsidiumsmitglied der Österreichischen Apothekerkammer. Mit der



Abgabe von verbilligtem Impfstoff wolle die Apothekerschaft dem entgegenwirken. „Denn es ist wissenschaftlich erwiesen: Impfungen sind das wirksamste Mittel, um sich gegen schwere Krankheiten zu schützen und so gefährliche Auswirkungen verschiedener Infektionskrankheiten zu verhindern. Außerdem zählt das Impfen zu den einfachsten und günstigsten Vorsorgemaßnahmen. Daher: Kommen Sie in Ihre Apotheke und informieren Sie sich“, so der Appell Kobingers.

Apotheken auf einen Blick

In Österreich spielen die öffentlichen Apotheken eine wichtige Rolle als Gesundheitsnahversorger. Ob Stadt oder Land: Die österreichischen Apotheken liefern Qualität auf höchstem Niveau. Insgesamt beraten rund 6.000 akademisch ausgebildete Apothekerinnen und Apotheker in 1.400 Apotheken die Bevölkerung in Gesundheitsfragen. Die Beratungskompetenz ist eine der zentralen Leistungen der Apotheker. Zusätzlich erbringen über 350 Apothekerinnen und Apotheker wertvolle Versorgungs- und Beratungsleistungen für die Patienten in den österreichischen Krankenanstalten.

(Quelle: Presseausendung der Österreichischen Apothekerkammer vom 26. September 2018)

In folgenden Apotheken in der Region finden Sie beste Beratung und ausgezeichnetes Service:



Mag. pharm. M. Knöpfler

6410 Telfs · Bahnhofstraße 1
Telefon **05262-62258** · Fax DW 16
engelapotheke@telfs.com · www.engelapotheke-telfs.at

Unsere Öffnungszeiten

Montag – Freitag:	8.00 bis 18.00 Uhr
Samstag:	8.00 bis 12.00 Uhr



Mag. S. Troyer
Tel. 05238/88 050

6401 Inzing
Hauptstraße 22

APOTHEKE

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo – Fr: 08.00 – 12.00 Uhr
und 14:30 – 18:30 Uhr
Sa: 08.00 – 12.00 Uhr

www.christophorus-apotheke-inzing.at

krimierlebnis mit raab-schwarzem humor

Der österreichische Krimiautor Thomas Raab aus Wien reiste anlässlich des Krimifest Tirol 2018 im Oktober nach Telfs, um dort erstens sein neues Buch »Walter muss weg« und zweitens damit eine neue »Ermittlerin« vorzustellen.

Es ist die ältere Dame Hannelore Huber aus dem fiktiven Örtchen Glaubenthal, die den Tod ihres Mannes aufklären muss, weil er, wie sich beim Begräbnis herausstellt, nicht in seinem Sarg verweilt. Thomas Raab las unterhaltsam aus dem Buch in »idyllischer Atmosphäre« mit Blümchen und Waffenrad vor, die Büchereileiterin Nadja Fenneberg wieder mit ihrem Büchereiteam passend zum Krimi gestaltet hatte und zeigte sich begeistert von den jugendlichen Musikern aus Telfs und Mieming, die die Lesung untermalten.

1 Büchereileiterin Nadja Fenneberg hieß Thomas Raab in Telfs stilecht für ein Dorf am Land im Dirndl willkommen **2** Die jungen Musiker passten sich zunächst mit Schlager ans Thema an, zeigten dann aber auch, was sie jazzmäßig draufhaben **3** Das muss man im Buchregal haben: Ulli Wegscheider (l.) und Manuela Kranebitter (2.v.l.) machten bei Veronika Auer (2.v.r.) und Silvia Enzersfellner (r.) am Büchertisch Halt **4** Große Thomas-Raab- und



Krimifans im Allgemeinen sind v.l. Belinda, Karin und Manuela aus Inzing und Innbruck **5** Vera und Margit Kleinhansl aus Mieming informierten sich über die nächsten Veranstaltungen des Krimifest Tirol 2018, das bei der zweiten Auflage einen Besucherrekord verbuchen

konnte mit über 3.700 BesucherInnen bei 47 Veranstaltungen mit 34 AutorInnen **6** Familiäre Krimibegeisterung: v.l. Verena, Hannes, Marianne und Andreas Waldhart mit Dietmar Fenneberg **7** Auch Familie Glaser aus Telfs ist krimi-affin: v.l. Carola, Laura, Werner und Sabrina



Fotos: Offer

ausflug zu semino rossi

Ein unvergessliches Erlebnis hatte kürzlich eine Gruppe vom Sozial- und Gesundheitssprengel Telfs betreuter SeniorInnen: Sie waren zur U1 Jubiläumsgala mit Semino Rossi in Innsbruck eingeladen.

Doris Perfler, die Ehrenamtskoordinatorin des SGS Telfs, organisierte die Fahrt mit Unterstützung freiwilliger Helfer: »Sänger Semino Rossi, den das ehrenamtliche Team bei einem Klientenausflug auf der Hämmermoosalm kennenlernen durfte, war so begeistert von der Projektidee Ausflüge mit Senioren zu machen, die nicht mehr so mobil sind, dass er spontan

alle zur U1 Jubiläumsgala eingeladen hat. Ein Freiwilliger, der alle mit dem Bus zur Messehalle chauffierte, war gleich gefunden und somit konnte der besondere Ausflug losgehen. An dieser Stelle möchte sich das Sprengel-Team

bei den Mitarbeitern von Radio U1 von ganzem Herzen bedanken – sie stellten die Karten kostenlos zur Verfügung! Dass wir an diesem Nachmittag jede Menge Spaß hatten, beweisen die Fotos! Gekrönt wurde dieser Ausflug noch mit ei-

nem Backstage-Empfang mit Semino Rossi, der es sich nicht nehmen ließ, mit jedem einzelnen unserer Teilnehmer ein Fan-Foto zu machen. Ganz nebenbei kam auch der Sänger Jonny Logan vorbei und posierte für ein Foto mit uns. Diesen Nachmittag werden sicher viele unserer Teilnehmer/innen nicht so schnell vergessen!“



Fotos: SGS Telfs

e5-Gemeinden feiern mehrere energie

20 Jahre e5, die 50. e5-Gemeinde und die dritte 5e-Gemeinde – bei der e5-Gala 2018 gab es einiges zu feiern. 14 ambitionierte Energie-Gemeinden wurden ausgezeichnet, Mieming und Roppen freuen sich über 3 e's, Mötz erhält 2 e's.

Das e5-Programm für energieeffiziente Gemeinden feiert heuer sein 20-jähriges Bestehen. Seitdem steht den Tiroler Gemeinden für alle Energiefragen ein ausgeklügeltes Programm zur Verfügung, das von der Erhebung des energetischen Ist-Zustands der Gemeinde über die Erarbeitung von energieeffizienzsteigernden Maßnahmen

bis hin zu Weiterbildung, Öffentlichkeitsarbeit und der Unterstützung bei Förderansuchen reicht. 50 Tiroler Gemeinden nehmen derzeit am Programm teil. „Fast

die Hälfte der Tiroler Bevölkerung lebt in einer e5-Gemeinde. Mit bisher etwa 700 umgesetzten Maßnahmen können wir gemeinsam mit den e5-Gemeinden im Ti-

roler Energiebereich wirklich etwas bewirken. So werden beispielsweise die Hälfte aller Energieberatungen von Energie Tirol in e5-Gemeinden durchgeführt und 200 der 300 bisher umgesetzten Solaranlagen-Checks wurden in e5-Gemeinden in Anspruch genommen“, freut sich LHStv. Josef Geisler. Bis zum Jahr 2050 will Tirol seinen Energiebedarf halbieren und die Energieversorgung auf heimische, erneuerbare Energieträger umstellen. Ziel des e5-Aktionsprogramms – Österreichs Bundes- und Landesprogramm für energiebewusste Gemeinden – ist es, Energieprozesse zu modernisi-



u.l.: LHStv. Ingrid Felipe, Bgm. Ingo Mayr (Roppen), Bgm. Michael Klui-benschädl (Mötz), Bgm. Franz Dengg (Mieming), LHStv. Josef Geisler

Der schönste Moment sich einen Wunsch zu erfüllen?

Sofort.

Es gibt Wünsche, die möchte man sich schnell erfüllen. Egal ob es der ersehnte Urlaub, ein E-Bike oder die neue Wohnzimmer-Couch ist – mit dem Sofort Kredit in Ihrer ELBA-App* – dem Internetbanking von Raiffeisen auf dem Smartphone – können Sie das jetzt mit nur wenigen Klicks. Denn damit erhalten Sie Ihr Geld innerhalb weniger Minuten auf Ihr Konto.

Bis zu 4.000,- Euro in wenigen Minuten am Konto

Alles, was Sie benötigen, um den Sofort Kredit zu beantragen, ist ein Gehalts- oder Pensionskonto mit regelmäßigen für den Kredit ausreichenden Gehalts- oder Pensionseingängen bei Ihrer Raiffeisenbank und die ELBA-App* auf Ihrem Smartphone. Die App ist sowohl für Android als auch iOS verfügbar. Von 200,- bis zu 4.000,- Euro können Sie sich so mittels einiger weniger Klicks überweisen lassen. In der App einfach den gewünschten Kreditbetrag sowie die Rückzahlungsrate wählen und per TAN bestätigen. Bei positiver Sofortrückmeldung ist das Geld wenige Augenblicke später am Konto. Die Laufzeit erstreckt sich von sechs bis 60 Monate, die Zinsen liegen zwischen 4,5 Prozent bis 12,1 Prozent pro Jahr. Bearbeitungsgehalt und Kontoführung fallen nicht an.

Kein Wunsch ist zu groß, kein Wunsch zu klein

Mit dem Sofort Kredit baut Raiffeisen das mobile Angebot weiter aus. Doch auch Ihr Raiffeisenberater hat für Ihre kleinen oder großen Wünsche stets ein offenes Ohr. Egal, welchen Wunsch Sie sich auch erfüllen möchten, sei es nun der neueste Fernseher inklusive Heimkinosystem oder gleich das passende Wohnzimmer drum herum. Mit einer Finanzierung von Raiffeisen können Sie sich Ihren Traum erfüllen, beruhigt schlafen und weiter träumen.

So schnell geht's:

1. ELBA-App* öffnen
2. Kreditbetrag und Rate wählen
3. Eingaben mit TAN bestätigen
4. Geld sofort aufs Konto erhalten

*Internetbanking auf dem Smartphone

Mein Sofort Kredit.

Mein Wunsch. SOFORT

Ob neues Fahrrad, ein Urlaub, neue Möbel oder etwas ganz anderes – mit „Mein Sofort Kredit“ können Sie sich Ihre Wünsche einfach und schnell erfüllen. Alles, was Sie dafür brauchen, ist ein Gehaltskonto bei Ihrer Raiffeisenbank und die ELBA-App* auf Ihrem Smartphone (iOS und Android) – jetzt im neuen Design in Ihrem Google Play- oder Apple Store.

So einfach geht's:

- Gewünschten Kreditbetrag und Rückzahlungsrate wählen
- Eingaben mit TAN bestätigen
- Geld in Echtzeit aufs Konto erhalten

BIS ZU 4.000 EURO SOFORT!

* Internetbanking auf dem Smartphone.

Ein Online Produkt von Raiffeisen

mein monat hat auf diesen Doppelseiten zahlreiche Tipps und Angebote der heimischen Wirtschaft für Sie zusammengestellt, die Ihnen bei der Auswahl der Partner für Ihr Vorhaben behilflich sind. Vertrauen Sie den Profis in Ihrer Nähe. Das spart Zeit und Nerven und ganz ehrlich: billiger ist es in den meisten Fällen auch!

effiziente Jubiläen

sieren, Energie effizienter und intelligenter zu nutzen und klimaschonende, erneuerbare Energieträger vermehrt einzusetzen.

Die Geschäftsführung von Energie Tirol, DI Bruno Oberhuber und Dr.in Sigrid Thomaser, freut sich über vier neue Gemeinden in der e5-Familie: Axams, Innervillgraten, Jenbach und Schwoich.

In der westlichen Landeshälfte können sich Mieming und Roppen (eee) über die Auszeichnung mit drei e's freuen. Der Beschluss des Mieminger Gemeinderats, kommunale Gebäude zukünftig im klimaaktiv-Gebäudestandard zu errichten und das Energieför-

derpaket für BürgerInnen waren wesentliche Faktoren für die Auszeichnung. Roppen überzeugte die Jury mit der anlaufenden Elektrifizierung des Gemeindefuhrparks, Photovoltaik-Großanlagen auf Gemeindegebäuden und dem energieeffizienten Neubau des Kindergartens mit erneuerbarer Energieversorgung über Erdwärme.

Mötz (ee) ist in diesem Jahr eine von vier 2 e-Gemeinden. Highlights sind vor allem die PV-Anlage auf der Volksschule, die Sanierungsinitiative zur Unterstützung der BürgerInnen sowie die Teilnahme am Projekt „Inntal summt“.

VOLKSBANK
TIROL

**Wir sind Ihre
Wohnbau-Bank.**

Tel. 050 566

www.volksbank.tirol

Volksbank Tirol: Die Wohnbau-Bank für Tirol

Beim Kaufen, Sanieren, Renovieren oder Bauen stehen Sie vor einer der wohl wichtigsten Entscheidungen Ihres Lebens. Als Wohnbau-Bank sind wir darauf spezialisiert, unsere Kunden bei der Wohnraumbeschaffung, Wohnbaufinanzierung und Absicherung der eigenen vier Wände mit modernen Finanzdienstleistungen zu

versorgen. Mit viel Know-how, Erfahrung und dem Wissen um die aktuellen Landesförderungen schnüren die Wohnbauberater der Volksbank Tirol ein optimales und kostengünstiges Finanzierungspaket, um unsere Kunden bei der Realisierung ihres persönlichen Wohntraums tatkräftig zu unterstützen.

ANZEIGE

Alexander Praxmarer HAFNER & FLIESENLEGER

Besuchen Sie auch
unseren **Schauraum** in der
Lumma 6, 6410 Telfs
Termin nach Vereinbarung



Innovationen im Raum aus erster Hand

M +43 (0)699/193 097 89 | alex.praxmarer@gmail.com | www.hafner.tirol | Gröbenweg 2, A-6421 Rietz |

Mitterer-Ausstellung bis Jänner verlängert

Die Ausstellung zum 70. Geburtstag des Dramatikers Felix Mitterer im Telfer Noafhaus wird aufgrund des ungebrochen regen Publikumszuspruchs bis 31. Jänner 2019 verlängert.

Mit ihrem innovativen Konzept konnte die Ausstellung (konzipiert von Kuratorin Mag. Claudia Mark und Ausstellungsarchitekten Christian Höller) nicht nur den beschenkten Autor begeistern, sondern auch die vielen BesucherInnen. Die Ausstellung ist nun noch bis 31. Jänner 2019 donnerstags und samstags von 9 bis 12 Uhr und freitags von 17 bis 20 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet. Rahmenprogramm: Führungen mit der Kuratorin Mag. Claudia Mark (ohne Anmeldung): Fr am 2. November, 21. Dezember, 4. Jänner, 11. Jänner, jeweils um 17 Uhr; Sa am 17. November, 8. Dezember, 29. Dezember, 26. Jänner, jeweils um 11 Uhr. Führungen für Schulklassen ab der 8. Schulstufe, Information und Anmeldung unter: claudia.mark@telfs.gv.at oder 0676/83038322.

Foto: Telfer Bad

tierisches friseurstyling

Um den »besten Freund des Menschen« kümmert sich Rebekka Santner professionell und hingebungsvoll: Die Hundefriseurin hat heuer in der Telfer Bahnhofstraße ihr Geschäft eröffnet.

Vor kurzem stattete ihr Vize-Bgm. Cornelia Hagele (am Foto links) im Namen der Gemeinde einen Begrüßungsbesuch ab. »Es freut mich sehr, dass wir jetzt im Telfer Zentrum einen weiteren Betrieb mit einer jungen, ambitionierten Unternehmerin bekommen haben.« Sie wünschte Rebekka Santner viel Erfolg und überreichte einen Blumenstrauß. Die Hundefriseurin kümmert sich in ihrem Salon in der Bahnhofstraße 3 übrigens nicht nur um die Fellpflege der Vierbeiner. Zum Angebot gehören auch Krallenpflege, Hautpflege, Ernährungsberatung und vieles mehr. (www.hundefriseurin-tirol.at)



Foto: MG Telfs / Dietrich

schwitzen im walzertakt



Restlos ausverkauft war die Lange Nacht der Sauna im Oktober im Telfer Bad. 98 Gäste genossen ein unterhaltsames Programm mit Sektempfang, Klassik-Konzerten, Live-DJ und Spezial-Aufgüssen.

Unter dem Motto »Eine Wiener Ballnacht« (im Hinblick auf den Tiroler Ball in Wien im Jänner, den die Gemeinde Telfs organisiert) tanzten die Besucher im Dreivierteltakt bis nach Mitternacht. Ein Feuerwerk rundete den Abend stimmig ab. Geschäftsführer Markus Huber zeigte sich höchst zufrieden: »Unsere Gäste waren begeistert. Danke an das Bad-Team für die Organisation.« Auch Halloween am 31. Oktober konnte man im Schwimmbad feiern. Am Nachmittag wurde der Film »Hotel Transsilvanien 3 Ein Monster Urlaub« gezeigt.

Inzinger Musikkapelle lässt wieder Feines hören

Am Samstag, den 24. November, lädt die Musikkapelle Inzing alle Musikinteressierten zum traditionellen Cäcilia-Konzert nach Telfs in den Rathaussaal ein. Erstmals findet das Cäcilia-Konzert unter der musikalischen Leitung des neuen Kapellmeisters Franz Eller statt.

Franz Eller ist 1965 geboren und lebt in Mühlbachl am Brenner. Neben seiner Tätigkeit als Dirigent und Komponist ist der Vollblutmusiker seit 1995 Leiter der Landesmusikschule Wipptal. Die KonzertbesucherInnen erwarten ein abwechslungsreiches und interessantes Programm für jeden Musikgeschmack. Das Jugendorchester Inzing, geleitet von Felix Leismüller, eröffnet das diesjährige Konzert. Anschließend erklingt die Fanfare »Fanfare for a new hori-

zon« von Thomas Doss. Die Höhepunkte im ersten Teil sind die Ouverture »Dichter und Bauer« mit Solist Stephan Holzknecht sowie das bekannte Xylophon-Solo »Wilhelm Tell Galopp«. Die Hochzeitspolka »Novomanzelmu« und der Konzertmarsch »Per aspera ad astra«, welcher von Kapellmeister-Stellvertreter Rainer Blatt dirigiert wird, lassen den 1. Teil ausklingen. Der zweite Teil beginnt mit dem Stück »Festfantasie«, einem selbst komponierten Werk des neuen Kapellmeisters. Anschließend wird das Publikum mit dem Trompetensolo »Spanish Trumpet« nach Spa-

nien entführt, bevor die ZuhörerInnen in die Welt der Musicals eintauchen und ihnen ein großes Potpourri aus der »West Side Story« dargeboten wird. Kurz vor Ende des Konzertes wird die Musikkapelle Inzing, gesanglich unterstützt von Bastian Ernst, mit »Rock me Amadeus« einen der größten Hits des österreichischen Pop-Stars Fal-

co zum Besten geben. Als Abschluss ertönt der Negrelli Marsch von Franz Eller.

Die MK Inzing mit Kapellmeister Franz Eller und Obmann Oswald Müller lädt alle Musikbegeisterten herzlich ein. Konzertbeginn ist um 19:30 Uhr. Infos zum Konzert und zur Musikkapelle Inzing: www.mk-inzing.at.



Foto: MK Inzing

Wohnliches am Wildermieminger Waldrand



Die Siedlung in Wildermieming wächst – viele junge Familien setzen hier ihre Wohnträume in die Wirklichkeit um. Am obersten Weg mit nördlichem Blick auf Wald und Berge erbaute ein Wildermieminger-Obsteiger Paar mit viel familiärer Hilfe und Eigenleistung ein gemütliches Heim.

Derzeit rumort es rundum zwar noch kräftig, da viele Einfamilienhäuser in Bau sind, aber Viktoria und Niklas Rappold können sich schon in ihrem neuen Haus zurücklehnen. Nach dem Motto »alles schön der Reihe nach« wurde zunächst etwa ein Jahr lang geplant, dann elf Monate gebaut. Im August 2017 über-

siedelte das junge Paar mit Hund Balu ins neue Heim und im November darauf zog mit Baby Julian schon der erste Nachwuchs ein. Das zweigeschossige, unterkellerte Gebäude mit Pultdach wurde in Ziegelbauweise auf einem 400 m² großen Grundstück errichtet, 150 m² Wohnfläche steht der Familie zur Verfügung. »Wir haben einige Stunden auf der Baustelle verbracht«, erinnern sich die beiden an eine arbeitsintensive Zeit, als am Wochenende und in jeder freien Minute mit tatkräftiger Unterstützung von Familie (der Bruder von Viktoria baute gleich nebenan) und Freunden gewerkelt wurde. Das Ergebnis entspricht daher auch voll und ganz den Vorstellungen des Paares. ►



Hier kann man feine Grillabende verbringen

Erdbau
Scholl

Erdbau · Transporte · Schotter · Recycling

6413 Wildermieming · Oberwegs 17 · Tel. 0664 3913831
office@erdbau-scholl.at · www.erdbau-scholl.at

ELEKTRO
Jan Grießer

► Elektroplanung ► Elektroinstallationen ► Blitzschutz
► EIB KNX Bus ► Netzwerkanlagen ► Alarm- und
Brandmeldetechnik ► Satellitenanlagen ► Überprüfung
elektrischer Anlagen ► Individueller Leuchtenbau

Langgarten 70
6416 Obsteig

+43 650 / 384 08 97
infoelektrojan@gmx.at



Warme Brauntöne beherrschen den Wohnraum, die schwebende Holzstiege ist ein Blickfang

Viel Raum zum Wohnen

Kernstück ist der große Wohnraum mit Küche, Essbereich und Wohnzimmer, der durch die mittige Öffnung nach oben mit einer schwe-

benden Eichenholzstiege noch zusätzliche Großzügigkeit erhält. „Wir haben sogar die Raumhöhe auf 2,70 m hinaufgesetzt, um noch mehr »Freiraum« zu haben. So kann der Raum richtig mit Leben gefüllt werden.“ Der Wohn-

bereich wird durch einen Holzofen mit Sichtfenster und individuell angepasster gepolsterter »Ofenbank« zum kuscheligen Aufenthaltsort an kühleren Tagen. Die Küchengestaltung bestimmte Hausherr Niklas: „Ich brauche keine ausgefallenen Geräte, sondern einfach Platz zum Kochen“, meint der gelernte Koch und setzt auf



„Wir fühlen uns in unserem neuen Heim »pudelwohl«, meinen Viktoria, Julian und Niklas Rappold

einen Induktionsherd und ein Kombigerät (Backofen und Dampfgarer). Der Abzug wurde in die Decke integriert und mit einem stärkeren Motor gewählt, die Kücheninsel ist »Kommunikationszentrum« mit Blick auf den ganzen Raum und weiter in den Garten – südlich

Parkett fürs Leben

Wir bedanken uns für das Vertrauen und wünschen Familie Rappold viel Freude im neuen Zuhause!

Parkett
|
AGENTUR®

Boden-Niederlög 4 | A-6105 Leutasch | www.parkett-agentur.com

SPENGLEREI

HASELWANTER

IHR MEISTERBETRIEB

Haselwanter Robert · Oberstrass 218a · 6416 Obsteig
T 0664 645 66 22 · info@spenglerei-haselwanter.at
www.spenglerei-haselwanter.at



SCHENNACH



Bauwarenhandlung und Zementwarenerzeugung GmbH
6632 Ehrwald · Innsbruckerstraße 35 · Tel. 05673-2212

www.schennach-baustoffe.at



Julians Zimmer ist groß genug für das großzügige selbstgebaute Kinderbett (o.), statt auf einer Couch wird hier auf einer gepolsterten Ofenbank »gechillt«

mit überdachter Terrasse mit Grillkamin für das sommerliche Wohnzimmer im Freien. Im Erdgeschoss befinden sich außer dem großzügigen Wohnraum noch die Garderobe, ein Gäste-WC und ein Büroraum.

Im Keller sind der Heizungs- und Technikraum (Haus und Warmwasser werden mit einer Gastherme und einer Solaranlage aufgeheizt), ein Hauswirtschafts- und Lagerraum mit kreuzschonend auf Podesten stehender Waschmaschine und Trockner (hier endet auch der praktische Wäscheabwurf vom 1. Stock und vom Erdgeschoss) sowie ein Hobbyraum mit einigen Fitnessgeräten.

Das Obergeschoss ist Rückzugsort für ruhige Stunden: Ein Elternschlafzimmer mit begehbar Wandschrank sowie zwei Kinderzimmer (eines davon derzeit noch Gästezimmer) und ein Familienbad mit Doppelwaschbecken, Badewanne und barrierefrei zugänglicher Dusche stehen hier zur Verfügung.

Natürlichkeit im Fokus

Der Parkettboden in Eiche natur, geölt und handgehobelt zieht sich durch das ganze

Haus und bringt durch den warmen Holztönen eine heimelige Atmosphäre, auch die Küche wurde mit Seitenfronten in Holzoptik und Wandgestaltung in Stein sowie Fronten in »Kaschmir« Hochglanz und schwarzen Stein-arbeitsplatten natürlich gestylt. Der Boden in der Küche und die Böden und Wände in den Bädern wurden mit dem Naturstein Travertin gestaltet, auch der Holzofen ist mit Travertin verkleidet.

„Die Überlegungen, möglichst viel Natürlichkeit ins Haus zu bringen, beginnen schon vor der Einrichtung bei den genutzten Baumaterialien: So haben wir als Dämmmaterial Steinwolle und einen Kalkputz für die Wände verwendet sowie Holz-Alu-Fenster aus Birke eingebaut“, erklärt Niklas Rappold, der sogar im »Recyclingmodus« die Lampen für den Wohnbereich aus alten Balken einer abgebauten Bar selbst gestaltete – in Abstimmung und Zusammenarbeit mit Elektriker Jan Grießer aus Obsteig. Auch das große Kinderbett aus

Heizung - Sanitäre Gas - Solar - Biomasse

FRITZ RIGGER
A-6413 Wildermieming Kiefernweg 14

Mail: fritzrigger@aon.at
Tel.: 0664/543 57 97



Damit es im Bad wohlig warm wird, kommt die Gastherme (r.) zum Einsatz

Holz für Julian wurde vom Papa mit Hilfe von Obsteiger Tischlern gezimmert, ebenso wie ein großer Schuhschrank in der Garderobe.

Genießen auf der Sonnenseite

Das Wohnen am Wildermieminger Sonnenhang schätzt die junge Familie jedenfalls sehr: „Durch die vielen Sonnenstunden sind die Heizungskosten erfreulich niedrig und die lichtdurchfluteten Räume und der Rundumblick – teilweise ins Grüne – sorgen für entspannende Stunden in unserem neuen Zuhause“, freuen sich die beiden. Und da ein Bruder Garage an Garage mit Viktoria wohnt und noch zwei weitere Geschwister in nächster Nähe gebaut haben, sind auch gesellige Familientreffen mit vielen Kindern in der Wildermieminger Siedlung keine Seltenheit.

SCHUCHTER
Das Fenster.
Tel. 05412/66810
www.schuchter-fenster.at

www.schuchter-fenster.at 5
Tel. 05412/66810 5

Das Fenster.

SCHUCHTER

Möchten auch Sie Ihr Haus kostenlos in einer der nächsten mein monat-Ausgaben präsentieren? Dann melden Sie sich bitte bei uns!

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme unter
05262 67491-16

stadtgalerie neu



Foto: Bernhard Witsch

Die Telefonzelle mit künstlerischen Einblicken im Eingangsbereich des Inntalcenter Telfs bietet neue Kunst: Christine Falkner-Schernthanner stellt in den kommenden Wochen aus.

„Wir verabschieden Oldrich Kozmin mit seinen wunderbaren Collagen und präsentieren neue Bilder von Christine Falkner-Schernthanner aus Stams (am Foto oben). Christine zeigt uns sehr interessante Werke auf schwarzem Grund mit Blattgold“, erklärt »Stadtgalerist« Bernhard Witsch. Die Ausstellung dauert bis Anfang Dezember zu den Öffnungszeiten des Inntalcenter Telfs, im Dezember gibt es Neues von Hans Peter Ladstätter aus Telfs.

8oer in pettnau

Vor kurzem feierte **Otto Scheiring** in Pettnau seinen 80. Geburtstag. Aus diesem Anlass gratulierte ihm der Bürgermeister **Martin Schwanner** (l. am Foto) recht herzlich auch im Namen der Gemeinde Pettnau.



Foto: Gemeinde Pettnau

bewegungstreff in telfs

Zwei Freiwillige organisieren ein Bewegungsprogramm für Menschen mit und ohne Behinderungen in Telfs.

Viele Menschen mit Behinderung würden gern bei Ausflügen oder Sportvereinen mitmachen, finden aber schwer Anschluss. Aus dem Grund veranstaltet **Doris Perfler** eine Turnstunde, bei der jeder mitmachen kann. Die Ehrenamts-Koordinatorin für die Gemeinde Telfs trifft sich mit Yogalehrerin **Gabi Walser** und zehn Männern und Frauen jeden Mittwochnachmittag, um sich gemeinsam zu bewegen. Dehnen, Arme und Beine überkreuzt bewegen, aufrichten, Gleichgewicht halten: Konzentriert führen die Besucherinnen die Übungen aus und bringen so ihren Kreislauf in Schwung. „Manche



Foto: Sozialpraxis Telfs und Umgebung / Perfler

Teilnehmer machen jetzt Yoga-Übungen, die vorher undenkbar waren“, staunt **Andrea Gerhold** von der Lebenshilfe. Sie begleitet TelferInnen, die im Alltag Unterstützung brauchen und bezeichnet den Kurs als „sehr wertvolles Angebot. Denn wer sich bewegt, bleibt

im Alltag beweglich.“ Ehrenamtskoordinatorin **Doris Perfler** gelingt es, Menschen zusammenzubringen. Sie organisiert u.a. auch Besuchsdienste, bei denen Freiwillige oder Flüchtlinge mit weniger mobilen Telfern spazieren gehen oder Karten spielen.

mehrere gratulationen zum goer

Der Pfaffenhofer Bürger Ferdinand Koch konnte vor kurzem seinen 90. Geburtstag feiern. Bgm. **Andreas Schmid** überbrachte im Namen der Gemeinde Pfaffenhofen seine herzlichen Gratulationsglückwünsche. Direktor und Schulrat **Ferdinand Koch**, langjähriger Leiter der Volkshochschule und Hauptschullehrer, betreute über viele Jahre das Chronikwesen in der Gemeinde Pfaffenhofen. Deshalb wurde er in dankbarer Würdigung um seine Verdienste mit der Ehrengabe der Gemeinde ausgezeichnet. „Wir wünschen dem Jubilar noch viele gesunde Jahre!“ (*Ferdinand Koch am Foto rechts unten mit seiner Gattin Theresia*)

Ferdinand Koch ist auch Ehrenzeichenträger der Martkgemeinde Telfs, deshalb gratulierten auch Bürgermeister **Christian Härting** und Ortschronist **Hansjörg Hofer** zum »Runden« (Foto rechts oben). Hansjörg Hofer würdigt die Verdienste des kulturell und historisch aktiven Jubilars: „Sein heimatkundliches Interesse an Geschichte und Wirtschaft hält ihn geistig sowie die Arbeit im Garten körperlich fit. Als Hauptschullehrer ist er vielen in Telfs und Umgebung in den Fächern Englisch, Ge-



Foto: Privat

schiechte und Geographie bekannt. Als Mitarbeiter und Leiter der Volkshochschule Telfs war er Jahrzehnte in Telfs tätig, sodass er es zum dienstältesten VHS-Leiter Österreichs brachte. Vor allem Geschichts- und Kulturführungen führten ihn als Reiseleiter von Neapel bis in den Hohen Norden sowie von Portugal bis nach Russland und immer wieder nach Südtirol, Trentino und in die Schweiz. Als passives Mitglied der Schützenkompanie Telfs brachte er besonders sein Geschichtswissen zum Schützenwesen ein bzw. begleitet er seit 20 Jahren die Andreas-Hofer-Gedenkfeiern in Mantua. Dafür wurde er

zum Ehrenmitglied der Schützenkompanie Telfs ernannt.“



Foto: Gemeinde Pfaffenhofen

Rietzer Bauprojekte »in Schwung«

Die Rietzer GemeindebürgerInnen mussten in den letzten Wochen einige Umwege auf sich nehmen, da auf einigen Straßen die Bagger am Werk waren.



„Im Bereich Hintere Gasse bis zum Platzl wurde eine Sanierung vom Wasser- und Kanalnetz vorgenommen“, erklärt Bürgermeister Gerhard Krug. Schrittweise wurde und wird hier das bestehende Kanalsystem »aufgerüstet« (Foto links). „Der Kanal wurde größer dimensioniert, da das 50-60 Jahre alte System bei starkem Regen überlastet war und wir die Gefahr von Kellerüberschwemmungen vermeiden wollen. Die Kosten für die Sanierung von ca. einem Kilometer Kanalsystem liegen mit den abschließenden Asphaltierungsarbeiten bei ca. 700.000 Euro.

Nach einem Jahr Bauzeit wird nun auch in Kürze die neue Rietzer Wasseraufbereitungsanlage fertiggestellt, die die Arsenwerte im Wasser weiter senken soll. In Zukunft wird

es dadurch nicht mehr notwendig sein, die Farblehnquelle und die Kitzstollquelle zu mischen und die Wasserversorgung für Rietz ist somit besser abgesichert. Ursprünglich sollte man die Wasseraufbereitungsanlage bereits heuer im Herbst bei einem Tag der offenen Tür besichtigen können, nun wurde die offizielle Präsentation auf Frühlingsommer 2019 verschoben. Die Gesamtkosten für die Anlage liegen bei ca. 400.000 Euro. Vergrößert und neu gestaltet wurde auch – rechtzeitig vor Allerheiligen – der Vorplatz und Parkplatz bei der Pfarrkirche in Rietz (Foto rechts).

Heuer noch soll die Hauptwasserleitung repariert werden, die von der Kitzstollenquelle kommt. Nach einigen Murenereignissen im Sommer mussten aus dem Gieschieberückhaltebecken des Riet-



zer Baches über 10.000 Kubikmeter Material entsorgt werden. Die Wasserleitung wurde durch die Ereignisse freigelegt und muss nun in felsigem Gelände wieder gesichert werden.

Fotos: Offer

INNOVATION

ZUKUNFTSWEISENDES VERWALTUNGS- UND INNOVATIONSZENTRUM IN PFAFFENHOFEN

Wir errichten im Gewerbepark Pfaffenhofen ein zukunftsweisendes Verwaltungs- und Innovationszentrum. Das Gebäude, das nach barrierefreien Maßstäben entsteht, wird Büros und Besprechungsräume beheimaten. Den bis zu 30 Mitarbeitern, die darin Platz finden, steht auch ein Fitnessraum zur Verfügung. Das Verwaltungs- und Innovationszentrum erhält eine Photovoltaikanlage am Dach und bietet E-Tankstellen für umweltfreundliche Elektrofahrzeuge. Die Fertigstellung ist für Sommer 2019 geplant. Es werden rund 3 Millionen Euro investiert, die Voraussetzungen für eine Ausbaustufe sind vorhanden.



Wahre Gaumenfreuden erwarten Sie ...

Der Chef, Patrick Meinschad, steht persönlich am Herd und kocht **mexikanisch, italienisch und österreichisch** auf. Mit frischen Zutaten von heimischen Produzenten wird die Speisekarte **monatlich mit saisonalen Schmankerln** ergänzt.

Alle Speisen können übrigens auch mitgenommen werden!



frisch · hausgemacht · lecker
Törggele-Menü
bis 25. November
Nur auf Vorbestellung!



“Habt Spaß”
Pub - Bar
Barometer
Party - Grill - Service
www.barometer.cc

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag ab 17.00 Uhr
Montag + Dienstag Ruhetag

Fam. Angelika & Patrick Meinschad · 6421 Rietz · Kluibenschedlstraße 17 · Tel. 05262 / 66360 oder 0650 / 44 51 598 · pub@barometer.cc

m extra-monat rietz

Rietzer Kunstgalerie erwacht aus dem Dornr

Kulturinteressierte können in Rietz jetzt gleich mehrere Adressen ansteuern: Bereits 2014 wurde das alte Kühlhaus neben dem Pfarrhaus zum Museum aufgewertet, in dem »das alte Rietz« zu besichtigen ist. Jetzt wurde das Heimat-Museum, das schon vor dem Umbau der Volksschule dort untergebracht war, neu gestaltet und durch eine Galerie erweitert. „Bei der Eröffnung im September herrschte so ein Andrang, als hät-

ten die RietzerInnen schon lange auf so etwas gewartet“, freut sich Kustos Erwin Bartl, der schon seit Jahrzehnten Kulturgut sammelt und aufbereitet. Bis vor 18 Jahren war er nämlich Direktor der Volksschule Rietz, »Museumsleiter« und »Kunstsammler«. „Etwa zwei bis drei aktuelle Ausstellungen mit Künstlern habe ich in den Räumlichkeiten der Volksschule damals organisiert und die jeweiligen Künstler jedesmal davon über-

zeugt, ein Bild in der Galerie zu belassen“, schmunzelt Erwin Bartl. So entstand über die Jahre eine Sammlung von ca. 30 Bildern in verschiedensten Techniken und Motiven, von Aquarell bis zur Zeichnung, von abstrakt bis gegenständlich. Nachdem sie jetzt viele Jahre in einem Lager geschlummert hatten, wurden sie nun in der neuen »Rietzer Kunstgalerie« präsentiert. „Es sind ja teilweise frühe Werke von inzwischen bekannten

Künstlern, die dann manchmal sagen – „das darfst aber nicht mehr aufhängen, das ist nix Gescheites“ – aber ich finde auch die Stadien der Entwicklung der persönlichen Handschrift eines Künstlers sehr interessant.“ Das Dorfmuseum im Erdgeschoss der Volksschule (Fotos links) konzentriert sich auf sakrale Ausstellungstücke, wie z.B. ein Teil des alten Rietzer Ostergrabes, das der berühmte Rietzer Freskenmaler und Fotograf Heinrich Kluib-



Fotos: Offer

Bodenständig und mit Feinschliff!

Staubfrei Parkettschleifen
für einen glänzenden »Auftritt«!



Oliver's
Boden Express

Oliver Dallagiovanna
Bundesstraße 10 · 6421 Rietz
Tel. +43 (0) 664 350 80 21
kontakt@oliversbodenexpress.com
www.oliversbodenexpress.com

EMPFOHLENER
Bona
HANDWERKER

Klein & fein ... Wohnanlage mit nur 4 Wohneinheiten im Lussrain 15 in Rietz!

2 Wohnungen mit circa 72 m²

- 1 Schlafzimmer
- 1 Kinderzimmer
- Abstellraum
- Bad mit WC
- Koch- und Wohnbereich
- zwei Auto-Abstellplätze
- kleines Gartenabteil
- kleines Lagerabteil

2 Wohnungen mit circa 74 m²

- 1 Schlafzimmer
- Abstellraum
- Bad, WC separat
- großzügiger Koch- und Wohnbereich mit Balkon
- zwei Auto-Abstellplätze
- kleines Lagerabteil

Bezugsfertig im Jänner 2019!

AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER BAUARBEITEN

Fa. MAIR
Baugesellschaft m. b. H.

6421 Rietz, Delagoweg 14a
Tel./Fax 0 52 62/67 617
Mobil 0 699/11 80 84 63

öschenschlaf und Bücherei eröffnet in Kürze

schedel (1849-1929) gestaltete und das jetzt größtenteils zerstört ist. Erwin Bartl (Foto links mit alten Fahnen und Böllern r.u.) weiß jedenfalls zu allen Exponaten spannende Geschichten dazu, die er gerne bei Führungen (auf Anmeldung in der Gemeinde) erzählt.

Gleich neben dem neuen Museumsraum und der neuen Galerie gibt es die nächste Neuigkeit: Erstmals wird eine Öffentliche Dorfbücherei in Rietz eingerichtet. „Es gab zwar früher eine Pfarrbiblio-

thek, aber das ist schon lange her“, meint Büchereileiterin Vroni Witting, die auf Anfrage des Bürgermeisters Gerhard Krug ein Team aus Ehrenamtlichen um sich scharte. „Ich lese selber gern und nehme die Herausforderung jetzt an, auch andere zum Lesen zu animieren!“ Deshalb will sie die Bücherei, die im ehemaligen Schularztzimmer der Volksschule untergebracht ist, auch als Begegnungsort gestalten, wo Lesungen stattfinden oder auch Lesevormittage

mit dem Kindergarten veranstaltet werden. „Wir haben einige Bücher als »Startkapital« geschenkt bekommen, werden jetzt aber darauf schauen, dass wir aktuell einkaufen. Alle Medien (Zielbestand wären 1.700) werden auch digital erfasst und können dann von den Büchereimitgliedern auch online reserviert werden.“ Öffnungszei-

ten werden am Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr und am Freitag von 16.00 bis 19.00 Uhr sein. Zum Auftakt wird am 23. November gefeiert: Beim Tag der offenen Tür wird ab 14.00 Uhr beim Kinderprogramm eine „Bilderbuchwerkstatt“ geboten, Lesungen gibt es um 16 und um 17 Uhr von Barbara Köll und Heinrich Gritsch.



Einiges muss noch eingeräumt werden, bevor es die BüchereibesucherInnen ausleihen können – im neuen Bücherteam arbeiten elf Freiwillige, unten v.l. drei davon: Gitti Kuen, Manuela Kathrein und Leiterin Vroni Witting



MEIN JOB MIT MEHRWERT

Mitarbeiter/in Logistik

18 Stunden/Woche in der Zweigniederlassung Rietz

HOFER
Da bin ich mir sicher.

- Ihre Aufmerksamkeit für das Ausführen sprachgesteuerter Systemanweisungen
- Ihr Orientierungssinn für schnelle Wege im Logistikzentrum
- Ihre Sorgfalt für ein gewissenhaftes Kommissionieren von Filialbestellungen
- Ihre Bereitschaft zum Anpacken für das zeitgerechte Ausliefern der Waren
- Ihre Einsatzbereitschaft für ein erfolgreiches Miteinander

- Unser überdurchschnittlich hohes Gehalt* für Ihre Zufriedenheit
- Unsere umfangreiche Einarbeitung für Ihren guten Start
- Unsere modernen Arbeitsmittel für Ihr angenehmes Arbeiten
- Unser sympathisches Team für ein gutes Arbeitsklima
- Unser Unternehmenserfolg für Ihre Sicherheit

*deutlich über dem Kollektivvertragsgehalt von € 1.586,- brutto/Monat für 38,5 Stunden/Woche

„In meinem Job bei HOFER entdecke ich gerne Neues, genauso wie beim Tauchen.“

Christine Cakir
Beruf: Mitarbeiterin Logistik
Hobby: Tauchen

WIR SIND HOFER
Jetzt bewerben
karriere.hofer.at

€ 955,- Brutto-Monatsgehalt für 18 Stunden pro Woche

Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler.

»Rietzer Künstler, vereinigt euch!«

Bei der Eröffnung des neuen Museums und Galerieraumes in der Volksschule präsentierten auch einige Rietzer Künstler im Foyer ihre Werke. Nun findet die Zusammenarbeit dank Tina Krippels eine fruchtbringende Fortsetzung.

„Wir wurden damals vom Bürgermeister Gerhard Krug angesprochen, ob nicht jemand die Arbeit von Erwin Bartl übernehmen möchte, das heißt, wieder Ausstellungen in Rietz zu organisieren. Und zunächst hat sich niemand darum »gerissen«, schmunzelt Tina Krippels. Aber dann sei ihr bewusst geworden, dass sie diese Chance ergreifen muss. „Viele Künstler würden gerne ihre Werke ausstellen und haben keine Möglichkeit dazu und wir haben die Räumlichkeiten und viele kreative RietzerInnen dazu!“ Nun ist sie Ansprechpartnerin für die lose Künstlergruppierung »Die Rietzer Künstler« mit derzeit elf Mitgliedern: Brigitte Öfner, Carmen Egger, Kurt Kozovinc, Gregor Geiger, Karina Pöham, Christof Cepus, Brigitte Neururer, Heidi Kukla-Wölfel, Tina Krippels, Josef Rieß und Monika Dablander. „Die beiden Letzteren sind zwar nicht aus Rietz (Josef ist aus Stams und Monika aus Silz), sind uns aber freundschaftlich verbunden und haben auch bei der Eröffnung hier ausgestellt. Wir sind ja auch offen nach außen“, ergänzt Tina Krippels. „Jeder, der künstlerische und kreative Ambitionen hat und zeichnet, malt oder bildhauerisch

tätig ist, kann sich gerne bei mir melden!“ Tel. 0650/8486645 oder E-Mail: tina.krippels@aon.at, Infos über Tina Krippels auch auf www.meinekunst.net

Die Pläne für die Zukunft der Künstlervereinigung formieren sich derzeit: „Natürlich gibt es viele Ideen. Grundsätzlich wollen wir einen monatlichen offenen »Hoangart« etablieren, wo man sich austauschen und Anregungen einbringen kann. Etwa zwei Mal im Jahr könnte eine Ausstellung im Foyer vor der Kunstgalerie stattfinden (Anm. die Bilder in der Kunstgalerie sind eine fixe Ausstellung), wo sich die Mitglieder präsentieren, vielleicht jeweils zu einem Thema. Auch einen »Tag der offenen Ateliertür« in Rietz könnte ich mir vorstellen. Da wären dann fünf Anlaufstellen im Dorf verteilt – vom Atelier bzw. »Malraum« der KünstlerInnen bis zum Studio des Tattoo-Künstlers, zum Werkraum des Sattlers (Lederverarbeiter) oder zum Keramikünstler, die man besuchen kann. Ich glaube, dass man so Hemmschwellen überwinden könnte.“ Mit der Gemeinde habe man schon vereinbart, dass im Ein-

gangsbereich des Gemeindeamtes eine Wechselausstellung eingerichtet wird, wo jeder Künstler seine Werke einen Monat lang präsentieren kann. „Auch der Raum oberhalb der Stiege im Eingangsbereich des Gemeindeamtes eignet sich für kleinere Ausstellungen. Da könnte man mit der Theatergruppe zusammenarbeiten, dass vor und nach den Vorstellungen die Galerie zugänglich ist.“ Gezielt in Vorbereitung ist schon ein Kunstkalender für 2019 mit Bildern der Rietzer Künstler, der dann am 13. Dezember

beim Adventfenster vorgestellt wird und erworben werden kann (Beispielfotos siehe unten). Die nächste Ausstellung ist bereits am 23. November ab 14 Uhr beim Tag der offenen Tür der neuen Büche-



Foto: Offer

„Es gehört mehr Kunst an Rietzer Wände!“, meint Tina Krippels und will mit anderen Rietzer KünstlerInnen bei Veranstaltungen für unterschiedlichste Kunsterlebnisse und kreative Möglichkeiten für die BesucherInnen sorgen

rei zu sehen: Monika Dablander zeigt ihre Werke. Tina Krippels selbst stellt ab 15. November im Kesselhaus in Innsbruck unter dem Titel »dreierlei« gemeinsam mit zwei anderen Künstlerinnen aus.



Bild: Carmen Egger



Bild: Monika Dablander



Bild: Karina Pöham

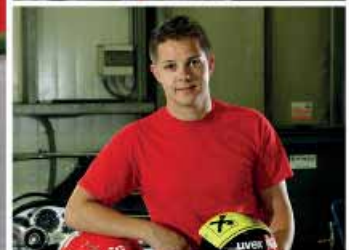


INSTALLATIONEN
KRATZER



Walter Kratzer • Wegscheide 7 • 6421 Rietz
mobil: 0043 (0)660 730 69 49
mail: office@installationen-kratzer.at
www.installationen-kratzer.at

- KFZ-Werkstätte
- Brückl Design
- Karosserie
- PKW-Lackierung
- LKW-Lackierung
- Bus-Lackierung
- Industrie-Lackierung
- Sandstrahlen
- Rundum-Service



KFZ-Werkstätte

Die freie Autowerkstatt für alle Fahrzeugtypen und Marken.



Brückl Design

Brückl Design – das ganz gewisse Etwas.



Karosserie

Individuelle, professionelle und schnelle Arbeit bei Schäden aller Art.



PKW-Lackierung

Reparatur- und Sonderlackierungen mit perfektem Finish.



LKW- und Buslackierung

Unseren Lackierspezialisten ist kein Fahrzeug zu groß.



Sandstrahlen

Aktuellste Sandstrahl-Technik gewährleistet perfekte Ergebnisse.

die telfer achtziger feierten gemeinsam

Jedes Jahr lädt der Bürgermeister die Telfer Achtziger zu einer Geburtstagsfeier, die traditionellerweise im großen Saal des Widums stattfindet. Auch heuer war's bei Kuchen und Kaffee wieder fein und unterhaltsam.

An die dreißig Telferinnen und Telfer, die heuer den 80. Geburts- tag feierten oder noch feiern, wa-

ren der Einladung gefolgt. Bürger- meister **Christian Härting** gratu- lierte allen herzlich (siehe Foto rechts), für das leibliche Wohl sorgten Vize-Bgm. LA **Cornelia Hagele**, die Gemeinderätinnen **Silvia Schaller** und **Michaela Simmerle** sowie **Annemarie Sakotnig** und **Peter Larcher**. Musi- kalisch unterhielten die »Ober- landler Volksmusikanten«.



Foto: MG Telfs / Dietrich

v.l.: Bgm. Christian Härting, Vize-Bgm. Cornelia Hagele, Annemarie Sakotnig, GV Silvia Schaller, GR Michaela Simmerle und Peter Larcher

75er in pfaffenhofen gefeiert



Foto: Gemeinde Pfaffenhofen

Der Pfaffenhofer Bürger Man- fred Edelbacher konnte vor kur- zem seinen 75. Geburtstag fei- ern. Bürgermeister **Andreas Schmid** überbrachte im Namen der Gemeinde Pfaffenhofen sei- ne herzlichen Gratulationsglück- wünsche.

Am Foto v.l.: Marketenderin **Selina Reiter**, Vizebürgermeister **Josef Scher- mann** mit Musikkapellen-Obmann **Herbert Waldhart**, Jubilar **Manfred Edelbacher** mit Bürgermeister **Andreas Schmid**, Marketenderin **Hanna Haselwanter** und Kapellmeister **Markus Neurauter**.

verdienstvoller schütze wurde 70

Mit einer ausgiebigen Feier Mitte Oktober und einem kulinarischen Abendessen im Schützenheim der Schützenkompanie Oberhofen lie- ßen die Schützen ihren Ehren- hauptmann und Wiedergrün-

dungsobmann **Bruno Waldhart** zu seinem 70er hochleben. „Für die Zukunft alles Gute, viel Glück und Gesundheit!“, wünscht am Foto Schützenhauptmann **Johann Moser** (l.)



Foto: Schützenkompanie Oberhofen

jugendliche jahrgänge in pfaffenhofen feierten mit poetry slam und burgern

Im Oktober hatte die Gemeinde Pfaffenhofen die Jugendlichen der Jahrgänge 1995 bis 2000 zur Jungbürgerfeier geladen.

Zum Festakt im Foyer des Ge- meindezentrums fanden sich 25 Gäste ein. Vize-Bgm. **Josef Scher- mann** hatte mit einigen Jugendli- chen ein ansprechendes Programm vorbereitet mit zwei Texten des Poetry-Slam-Künstlers **Emil Kaschka** (ebenfalls unter den Jung- bürgerInnen), einem Rückblick »Was war los in Pfaffenhofen von 1995 bis 2000« und einer Festan- sprache von Bürgermeister **Andre- as Schmid** (Nationalrätin **Rebecca Kirchbaumer** musste krankheits-

bedingt absagen). Nach dem Über- reichen der Tiroler Jungbürgerbü- cher endete die Feier mit einem Umtrunk. Musikalisch umrahmt wurde der Festakt von **Alex und**

Georg. Im Anschluss fand der ge- sellige Teil im B1 in Innsbruck statt, mit spannendem Bowling und einem super Burger-Buffer. „Es war ein sehr schöner, festlicher

und gemütlicher Nachmittag und Abend“, meinte das Organisati- onsteam. Am Foto die Jungbürger- Innen mit Bgm. **Andreas Schmid** (r.) und Vize-Bgm. **Josef Schermann** (l.)



Foto: Gemeinde Pfaffenhofen

Vermiete in Mieming **4-Zimmerwohnung** 94 m² mit großem Balkon 15 m² in sonniger Lage, Wohnküche und Bad fix möbliert, mit Kellerabteil. Mtl. Miete € 1.000,- inkl. Betriebskosten (Heizung), nach Terminvereinbarung Besichtigung möglich. Tel: 0664/3084476 oder E-Mail an: projekt@janicki.at

Verkauf DYNAFIT Tourenschischuh TLT 5 in Gr. 43, Sohlenlänge 307 mm, auch für Low-Tech-Bindung geeignet, um € 109,- (hoher Neu-

preis!), **Dynafit TLT 4 RACE Tourenschischuh** in Gr. 43, Sohlenlänge: 311 mm, (Low Tech-geeignet), um € 49,- und **Renn-Tourenschischuh DYNAFIT Rally tour lite** (sehr leicht!), Länge: 170 cm, ohne Bindung! Preis: € 99,- Tel. 0676/84657319.

Philips HDR3810 **HDD- DVD Recorder** HDMI/USB+ DVIN ideal für Digitalisierung inkl. Festplatte, 250 GB zu verkaufen Tel. 0676/84657319.

Design Dusche Premium mit 5 mm Sicherheitsglas, Touchscreenbedienung mit FM-Radio, originalverpackt abzugeben. Statt NP (2016) € 808,-, jetzt um € 450,- Tel. 0676/6674912.

Was zu verkaufen, zu vermieten oder Sie suchen Personal?

Eine Kleinanzeige in Ihrer Region bringt Erfolg und kostet nur € 9,50 netto (5 Zeilen).

Apartmenthaus in Mieming sucht eine **MITARBEITERIN** in TZ 20 Stunden / Woche

- flexible Arbeitszeit
 - Englisch-Kenntnisse von Vorteil
- Aufgaben:
- Apartment-Reinigung
 - Wäscherei

Apart Elisabeth
Familie Haselwanter
Föhrenweg 17
Tel. 0664 922 99 09
office@apart-elisabeth.at

SIE suchen ein ZUSATZEINKOMMEN!!!
€ 500,- bis € 800,-
mit ca. 10 Stunden/Woche!

Aufgabengebiete: diverse Büroarbeiten, Datenaufnahmen, Datenauswertungen!
Kaufmännische Ausbildung von Vorteil.

Info unter: **0650 5705796** Frau Schneider

Medieninhaber, Verleger:
Oberländer Verlags-GmbH.;
6410 Telfs, Bahnhofstraße 24,
Telefon: 05262/67491, Fax: -13
www.meinmonat.at

Die Informationen zur Offenlegung gemäß § 25 MedienG können unter <http://unternehmen.oberlandverlag.at/ovg/unternehmen/impressum.html> abgerufen werden.

Herausgeber:
Günther Lechner, Wolfgang Weninger

Redaktion:
Mag. Margit Offer, mo@meinmonat.at
Mobil 0676/84657318

Anzeigen:
Günther Lechner
Michaela Freisinger, mf@meinmonat.at
Mobil 0676/84657316

Druck:
Niederösterreichisches
Pressehaus, St. Pölten

Erscheinungsweise:
16 x/Jahr; im Wirtschaftsraum Telfs
zwischen Inzing und Silz

Die nächste Ausgabe von

meinmonat

erscheint am 29. November
Redaktions- und
Anzeigenschluss ist
am 19. November 2018!



Im rechten Bild sind fünf Fehler eingebaut. Viel Spaß und Geduld beim Suchen!

LUST AUF NEUES?

ERLEBEN SIE 400M² NEUE KÜCHENAUSSTELLUNG



accent | line
carbon black

DANKÜCHEN ^{TELS} LEITNER

DIE NEUEN MODELLE AUS DEM HAUSE DAN
KÜCHEN VOLLER EMOTIONEN ... MIT TOP GERÄTE VON BOSCH!

DANKÜCHEN Leitner • Weißenbachgasse 1 • 6410 Telfs